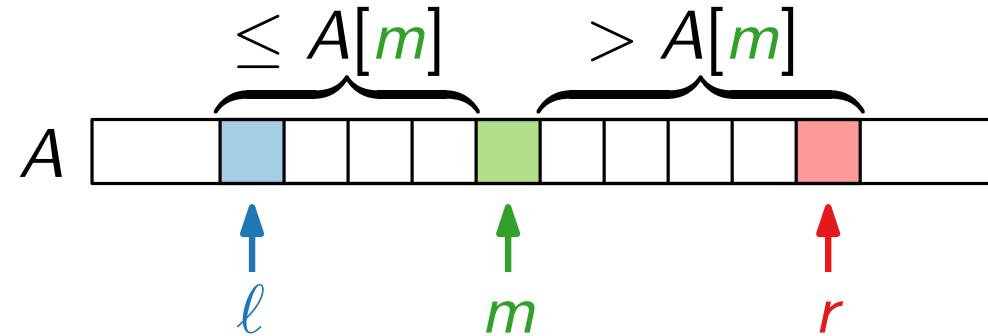


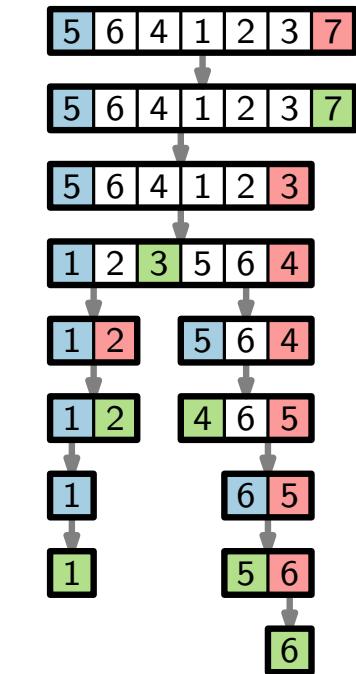


Algorithmen und Datenstrukturen

Vorlesung 8: QUICKSORT



Alexander Wolff



Wintersemester 2024

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT . . .

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT . . .

- + gute Worst-Case-Laufzeit

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT . . .

- + gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT . . .

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT . . .

- + gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT . . .

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel:

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT . . .

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

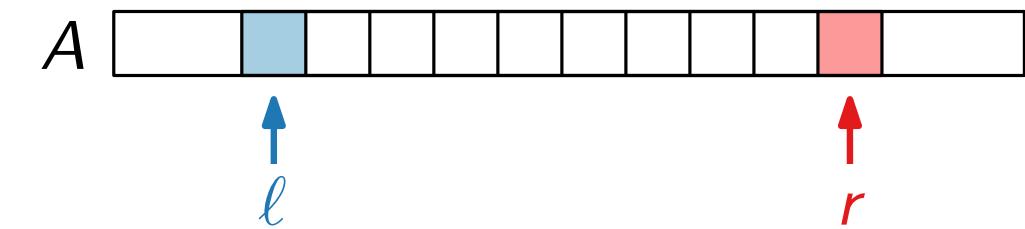
Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:



Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

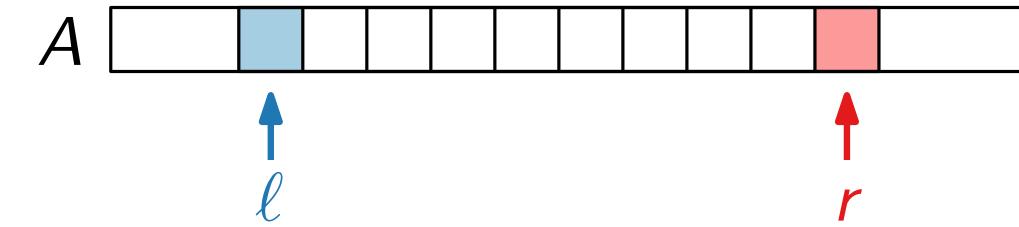
Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

Herrsche:

Kombiniere:



Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

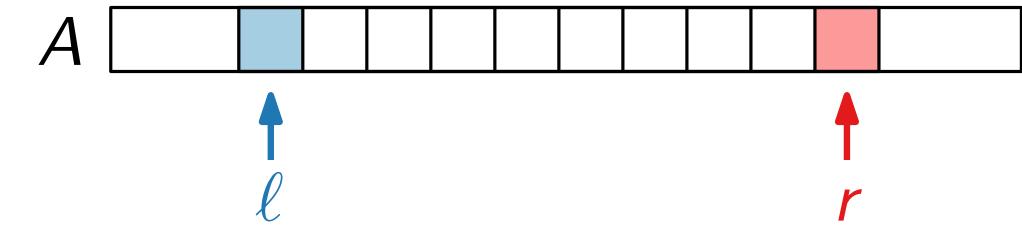
- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$



Herrsche:

Kombiniere:

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

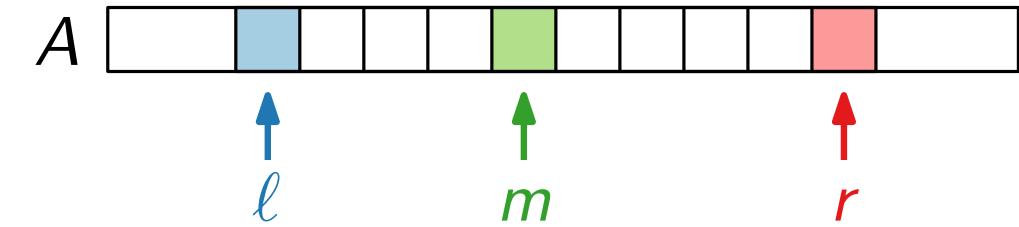
- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$



Herrsche:

Kombiniere:

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

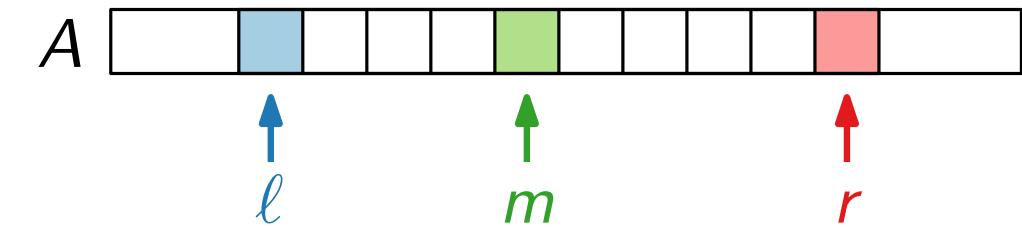
- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$
und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass



Herrsche:

Kombiniere:

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

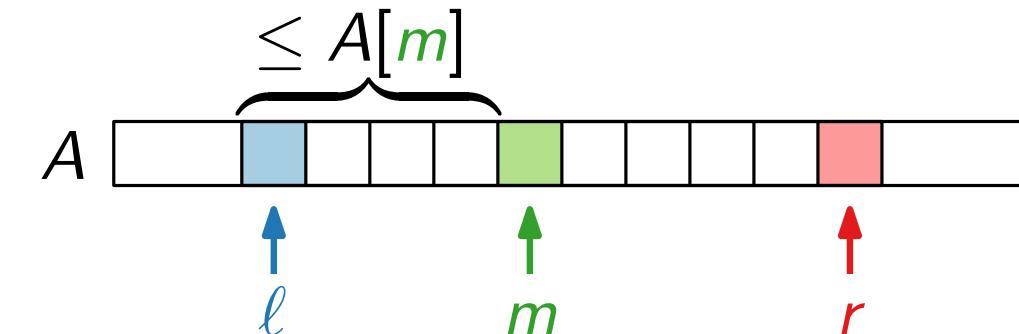
- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$
und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass
alle Elemente in $A[\ell \dots m - 1]$ kleiner gleich $A[m]$ sind und



Herrsche:

Kombiniere:

Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

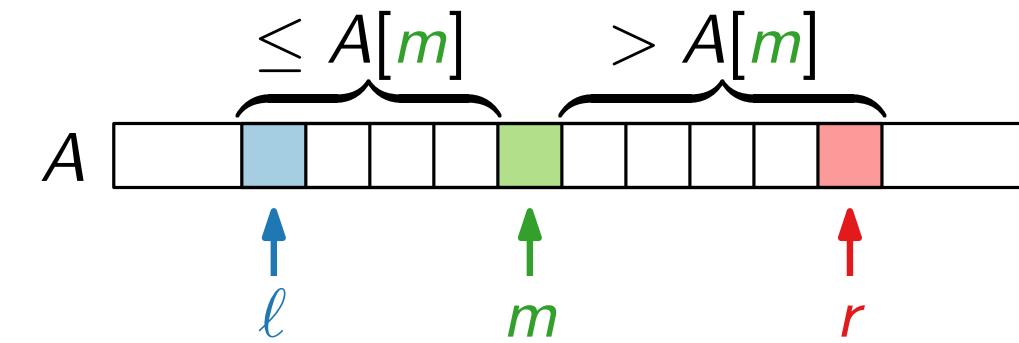
Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$ und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass alle Elemente in $A[\ell \dots m - 1]$ kleiner gleich $A[m]$ sind und alle Elemente in $A[m + 1 \dots r]$ größer als $A[m]$ sind.

Herrsche:

Kombiniere:



Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

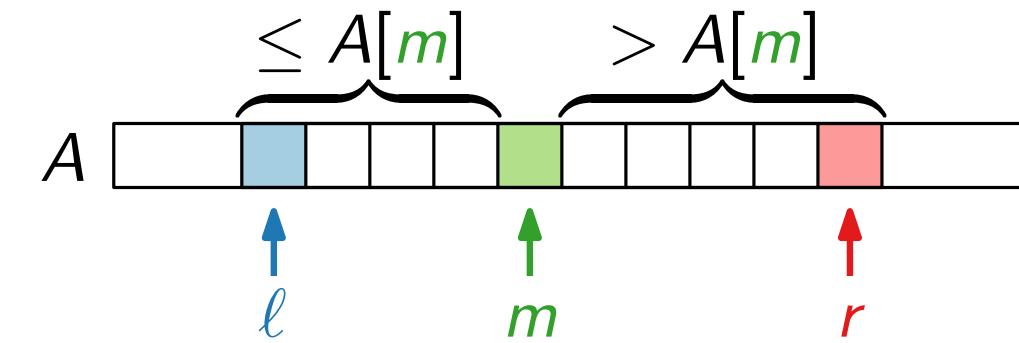
Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile: Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$ und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass alle Elemente in $A[\ell \dots m - 1]$ kleiner gleich $A[m]$ sind und alle Elemente in $A[m + 1 \dots r]$ größer als $A[m]$ sind.

Herrsche: durch rekursives Sortieren der beiden Teilstücke.

Kombiniere:



Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

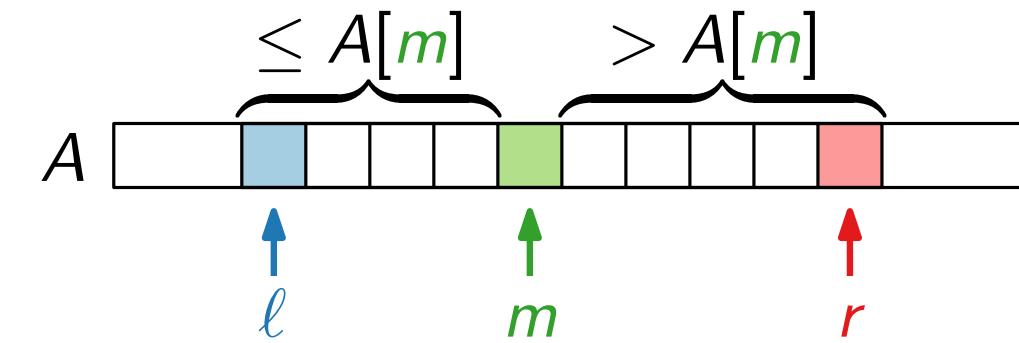
Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile: Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$ und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass alle Elemente in $A[\ell \dots m - 1]$ kleiner gleich $A[m]$ sind und alle Elemente in $A[m + 1 \dots r]$ größer als $A[m]$ sind.

Herrsche: durch rekursives Sortieren der beiden Teilstücke.

Kombiniere: —



Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

int PARTITION(A, ℓ, r)
liefert m zurück

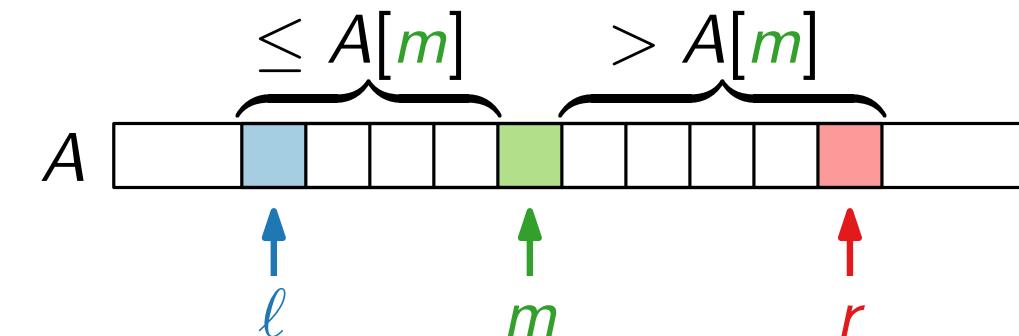
Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$
und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass
alle Elemente in $A[\ell \dots m - 1]$ kleiner gleich $A[m]$ sind und
alle Elemente in $A[m + 1 \dots r]$ größer als $A[m]$ sind.

Herrsche:

durch rekursives Sortieren der beiden Teilstücke.

Kombiniere:

—



Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

QUICKSORT(int[] A, int ℓ , r)

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

int PARTITION(A, ℓ , r)
liefert m zurück

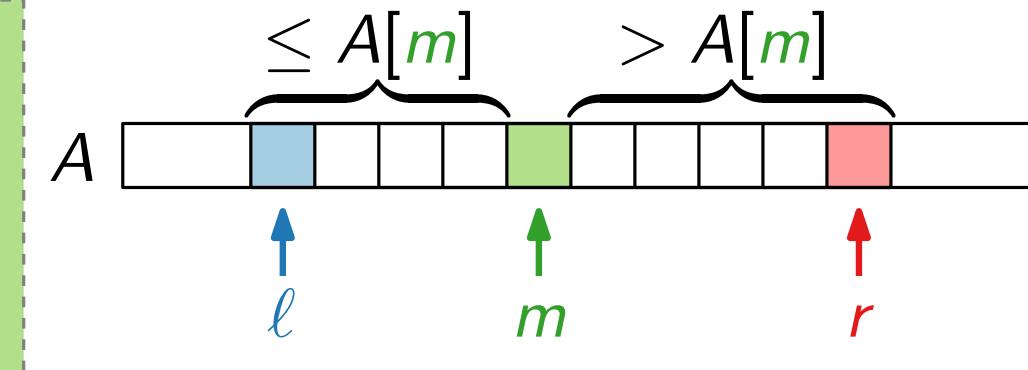
Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$
und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass
alle Elemente in $A[\ell \dots m - 1]$ kleiner gleich $A[m]$ sind und
alle Elemente in $A[m + 1 \dots r]$ größer als $A[m]$ sind.

Herrsche:

durch rekursives Sortieren der beiden Teilstücke.

Kombiniere:

—



Und noch einmal: Sortieren!

Zur Erinnerung: MERGESORT...

- ⊕ gute Worst-Case-Laufzeit (durch **Teile-und-Herrsche**)
- ⊖ kein **in-situ**-Verfahren (benötigt extra Felder beim Mergen)

Ziel: **Teile-und-Herrsche**-Verfahren, das trotzdem **in-situ** sortiert!

QUICKSORT(int[] A, int ℓ , r)

Sortiere ein Teilstück $A[\ell \dots r]$ wie folgt:

Teile:

int PARTITION(A, ℓ , r)
liefert m zurück

Bestimme einen Index $m \in \{\ell, \dots, r\}$ und teile $A[\ell \dots r]$ so auf, dass alle Elemente in $A[\ell \dots m - 1]$ kleiner gleich $A[m]$ sind und alle Elemente in $A[m + 1 \dots r]$ größer als $A[m]$ sind.

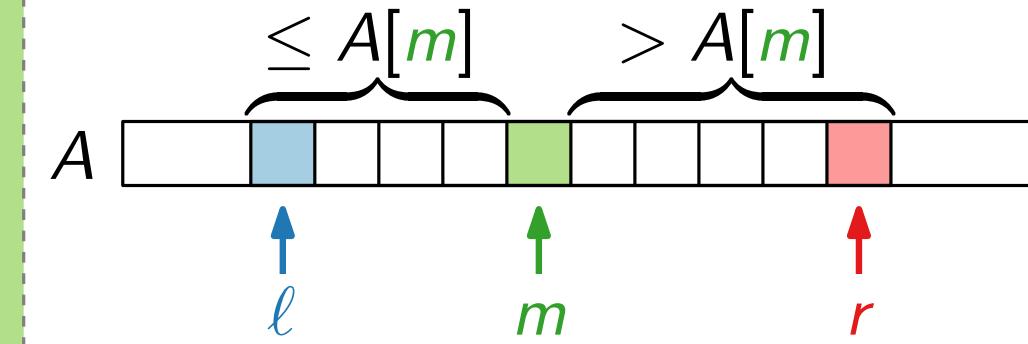
Herrsche:

durch rekursives Sortieren der beiden Teilstücke.

Kombiniere:

Aufgabe.

Schreiben Sie QUICKSORT in Pseudocode unter Verwendung von PARTITION(A, ℓ, r)!



QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
```

```
    [ ]
```

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
```

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
```

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
```

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$   
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
```

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then  
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$   
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )  
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then  
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$   
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )  
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[]  $A, \ell, r$ )
```

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[]  $A$ , int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
```

```
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

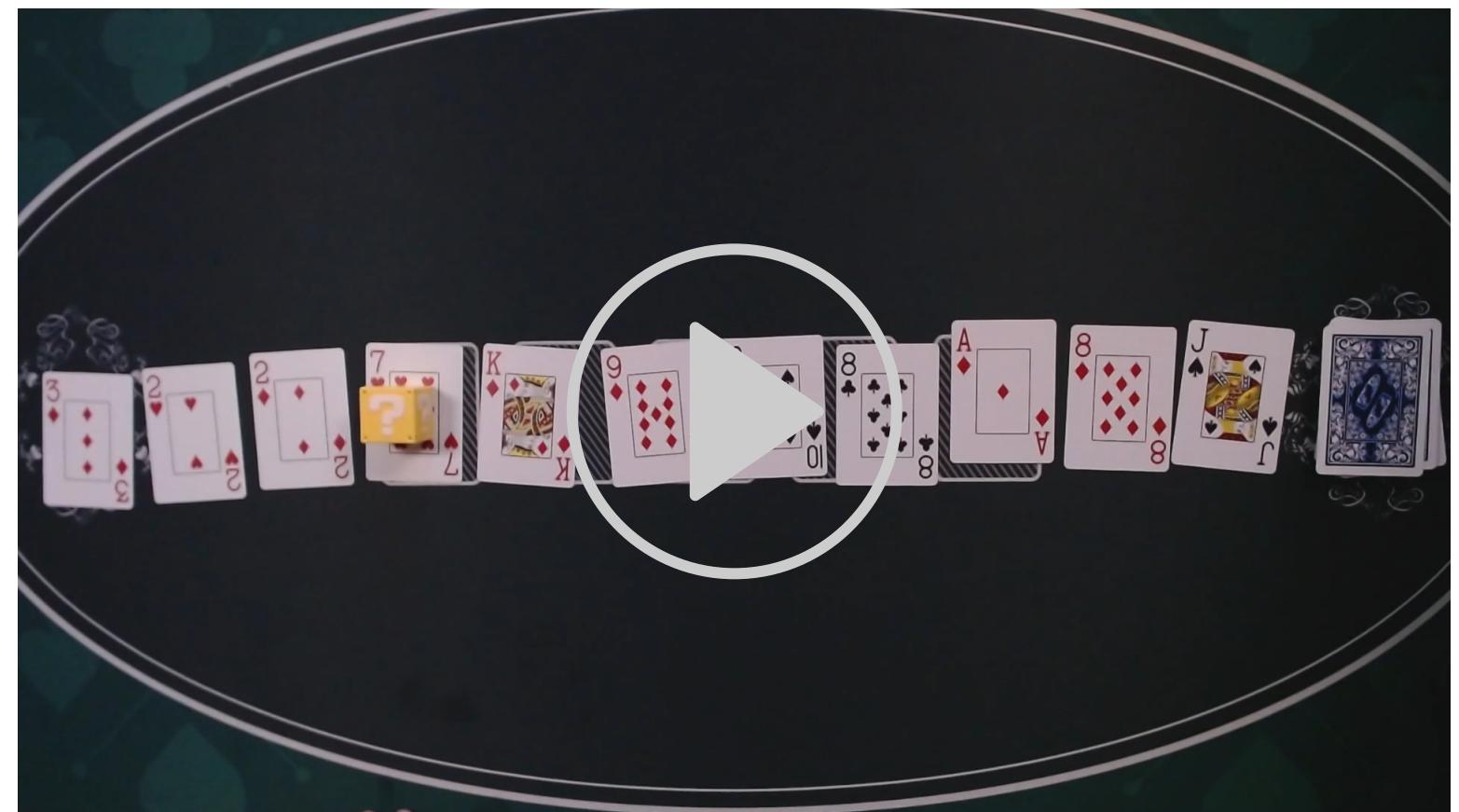
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

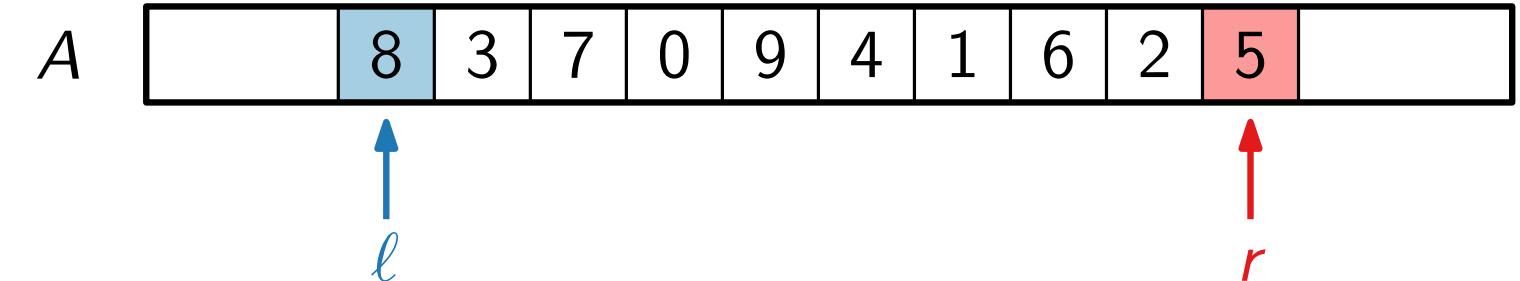
$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i



QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

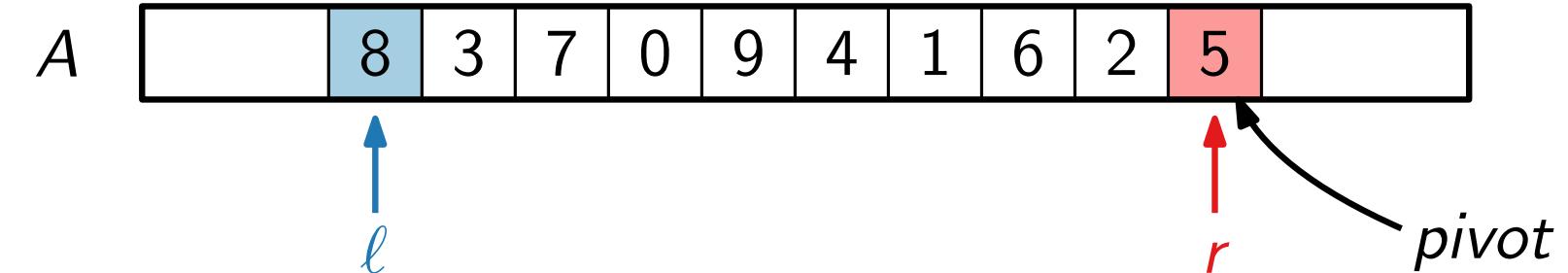
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

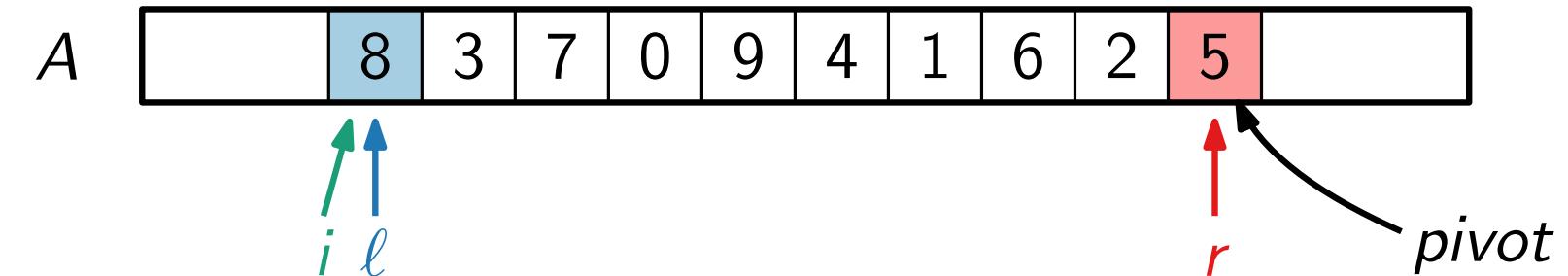
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

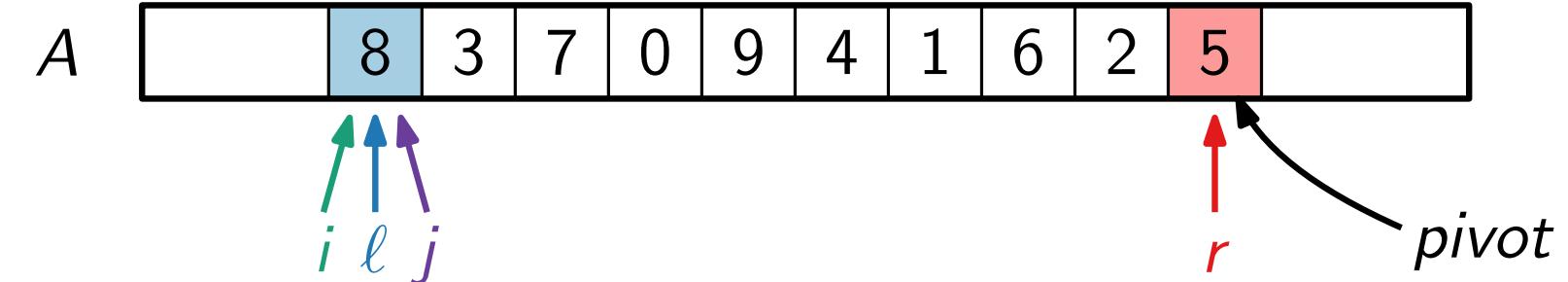
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

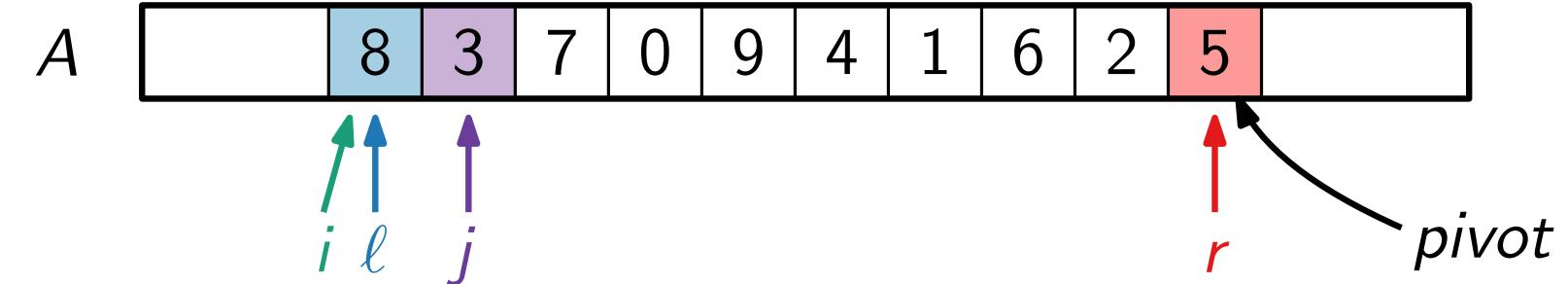
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

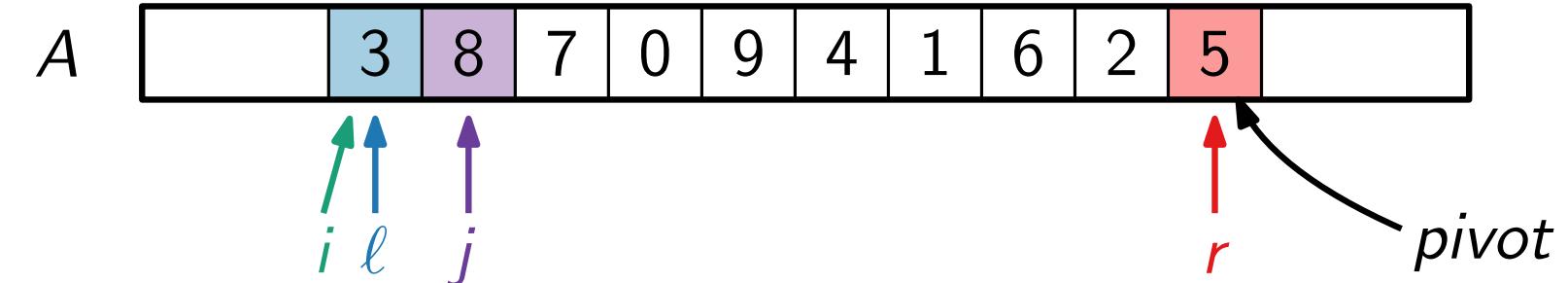
$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?

return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

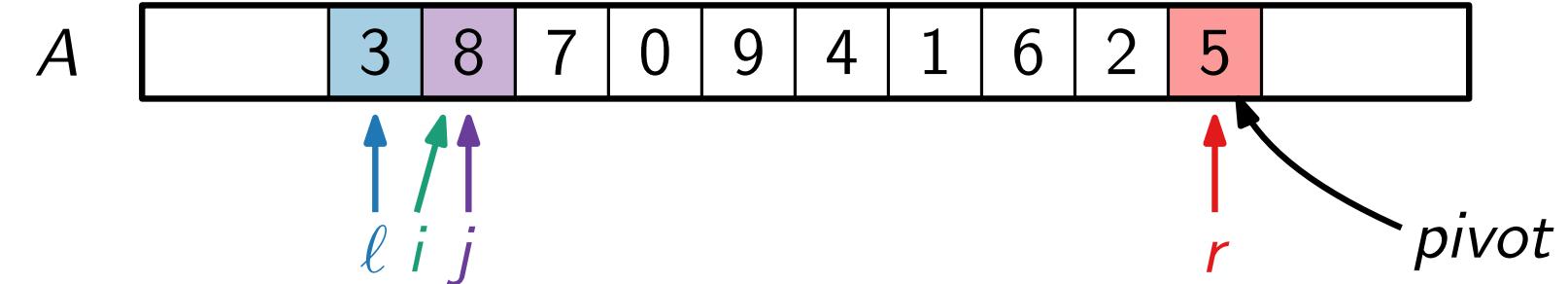
$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?

return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

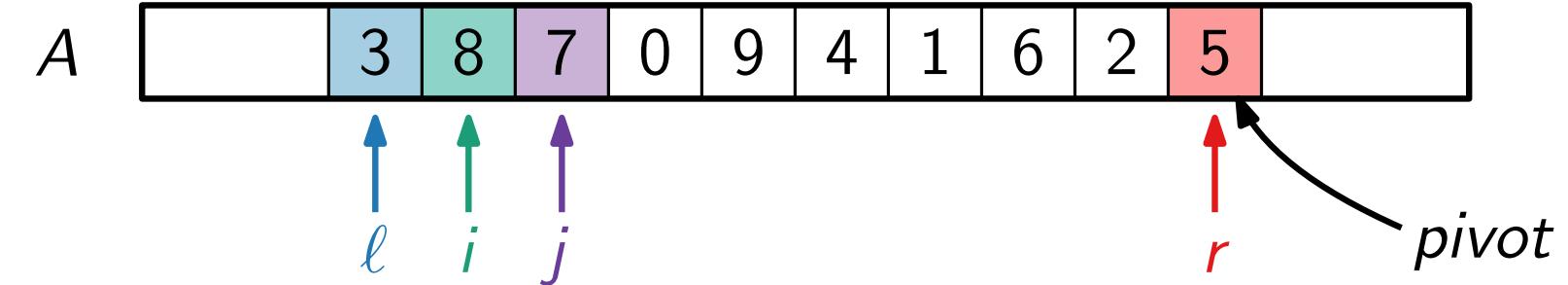
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

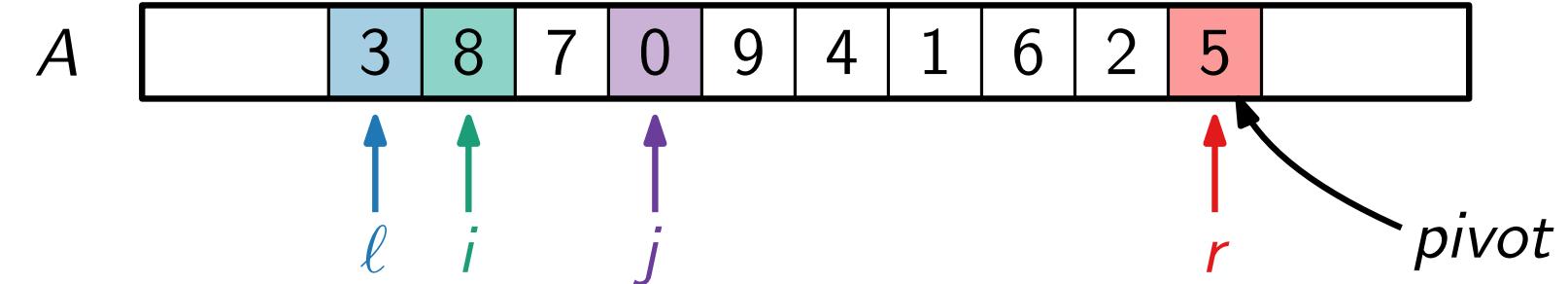
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

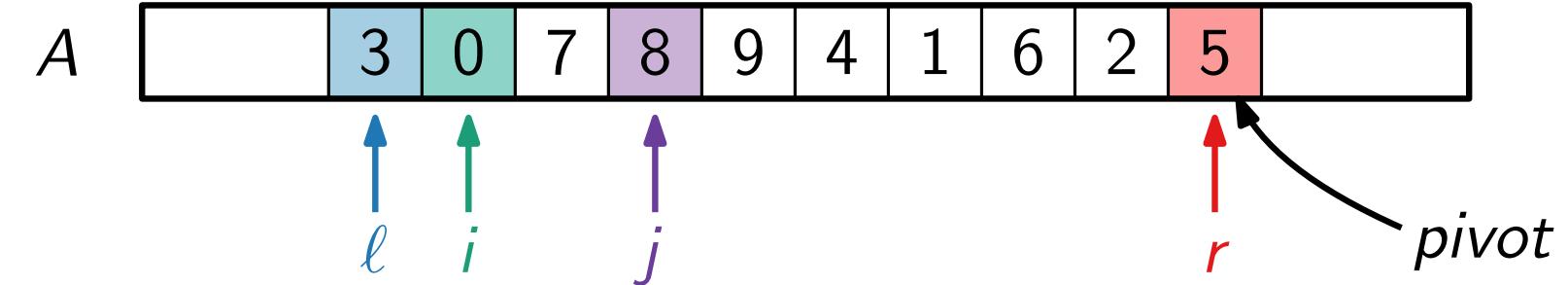
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

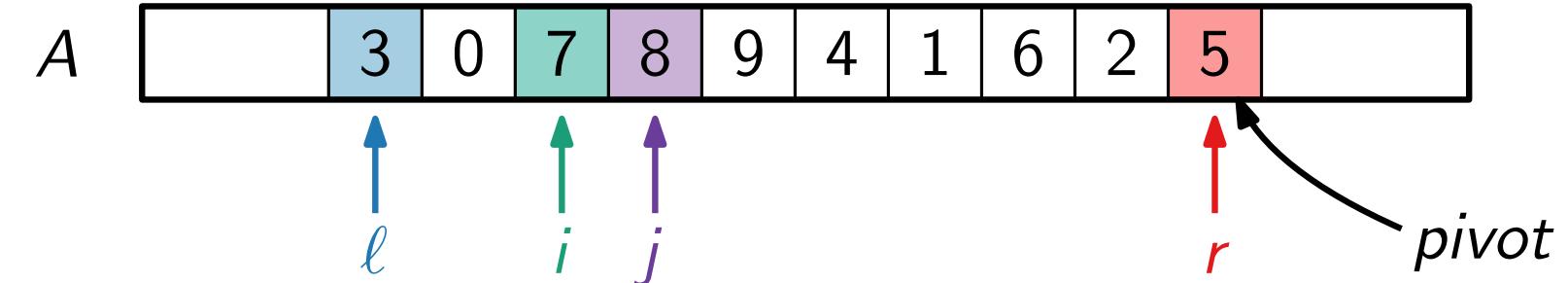
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

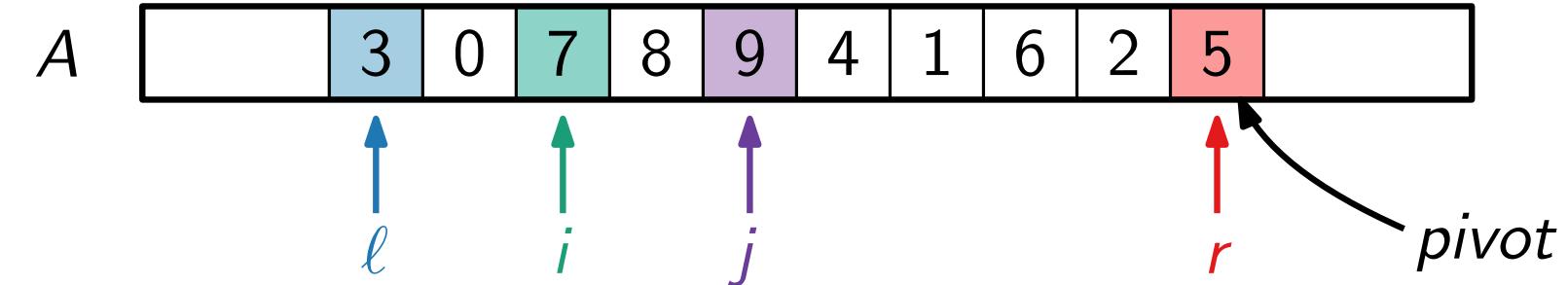
$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?

return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

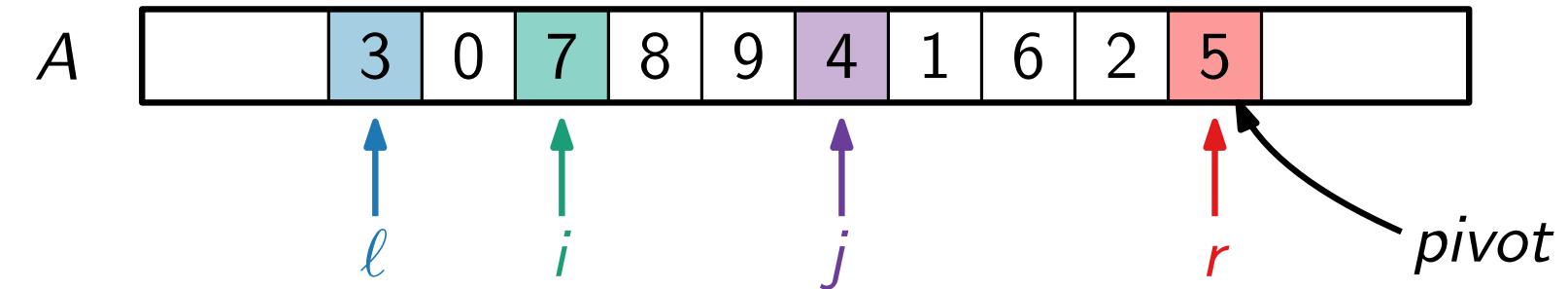
```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

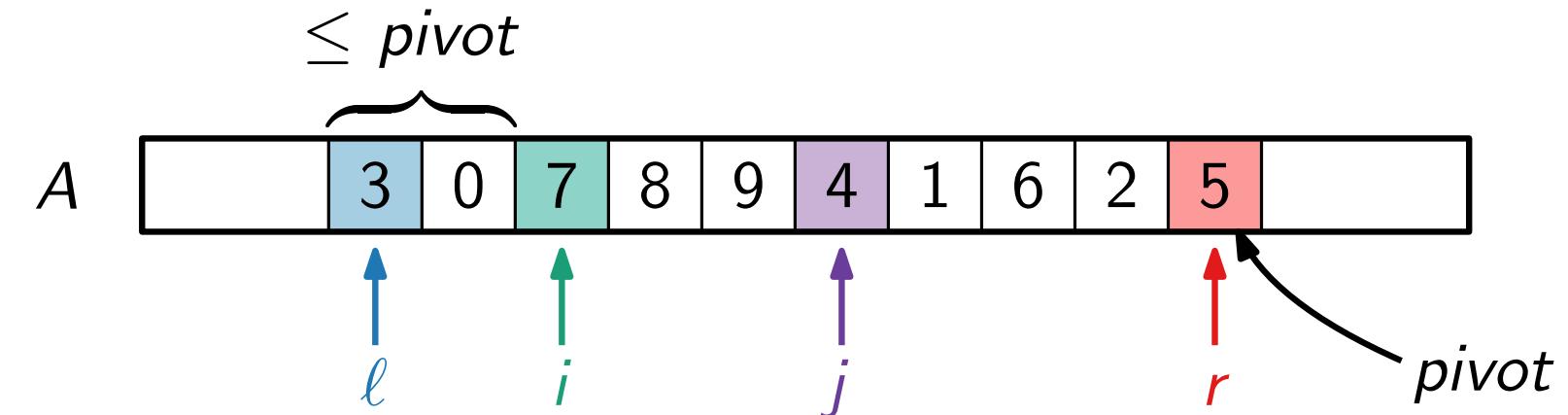
```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```

 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?
return i

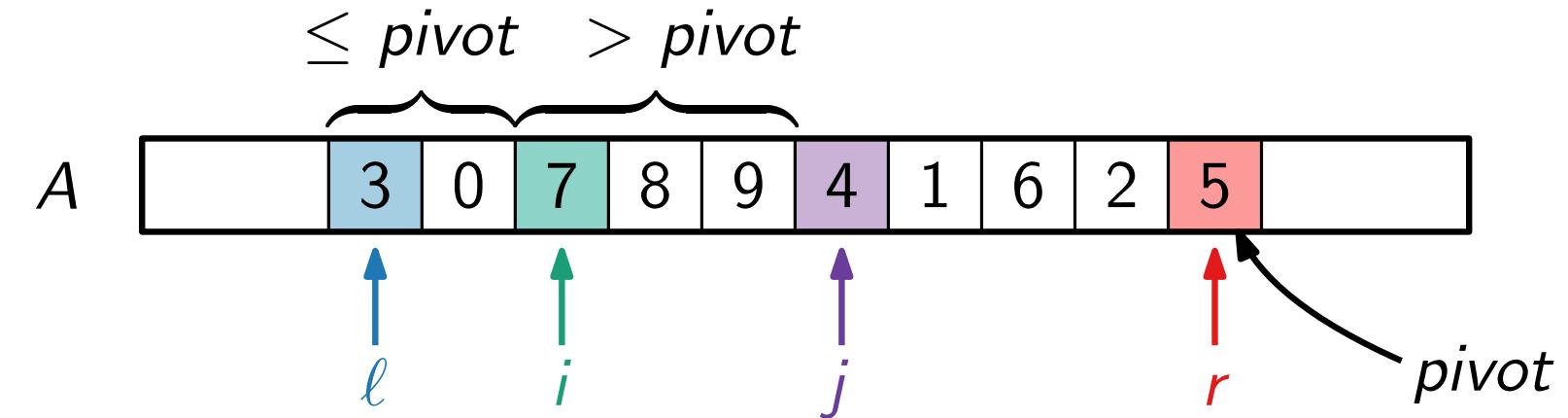


QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

$m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$
$\text{QUICKSORT}(A, \ell, m - 1)$
$\text{QUICKSORT}(A, m + 1, r)$



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ then

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$ Was passiert hier?

return i

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

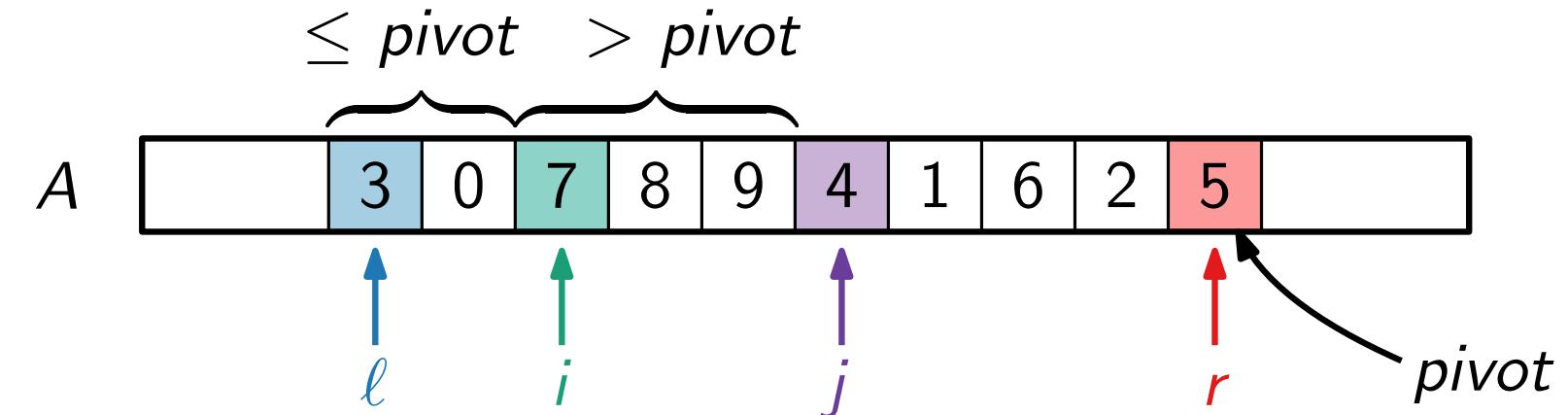
$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

```
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Schleifeninvariante:

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

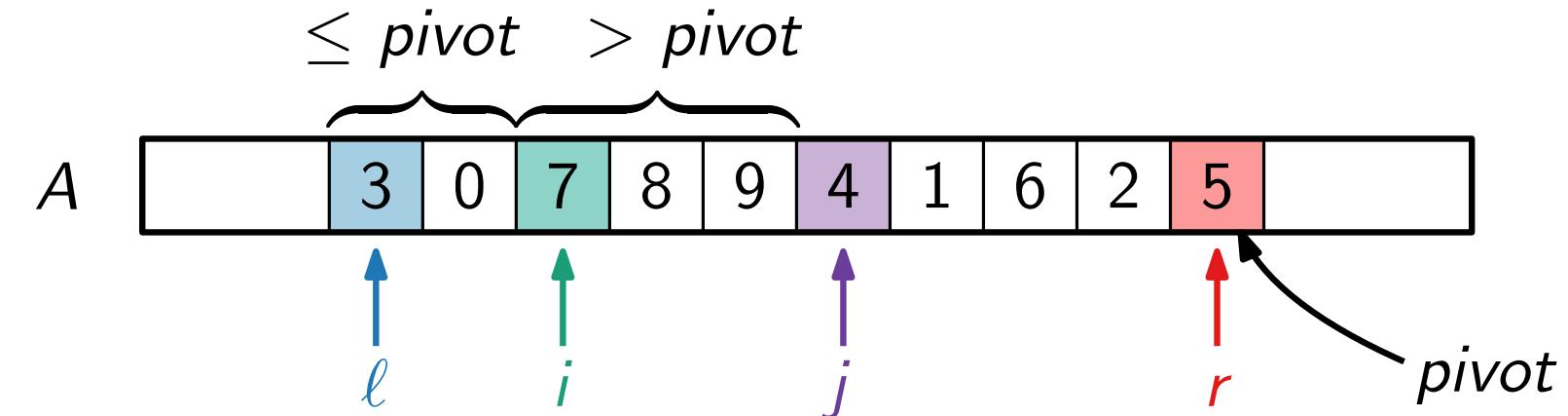
$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

```
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Schleifeninvariante:

(i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.

QuickSort

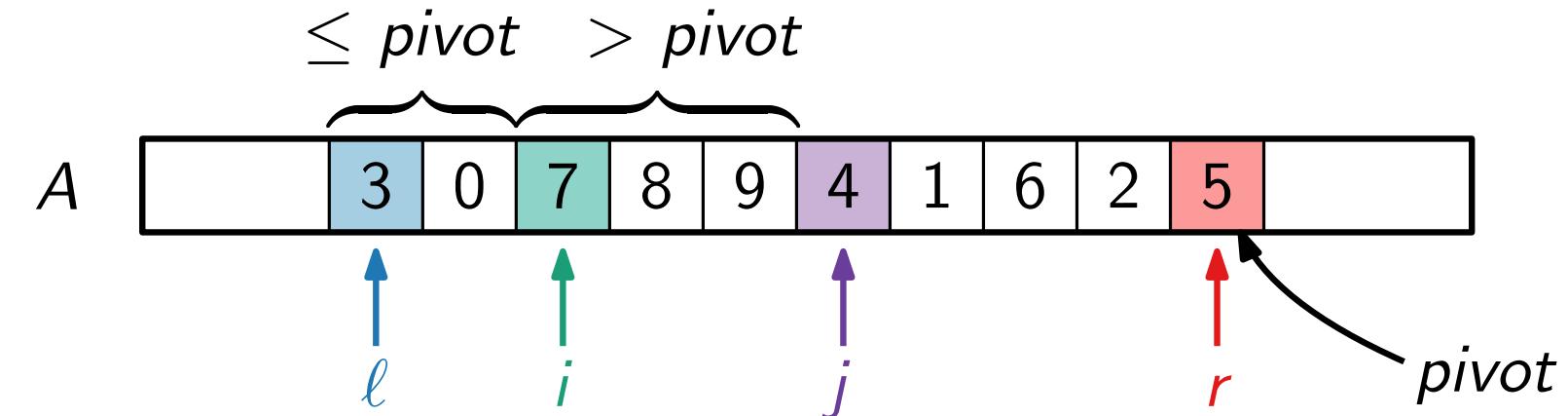
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
    pivot =  $A[r]$ 
     $i = \ell$ 
    for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
        if  $A[j] \leq pivot$  then
             $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
             $i = i + 1$ 
```

```
     $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
    return  $i$ 
```



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

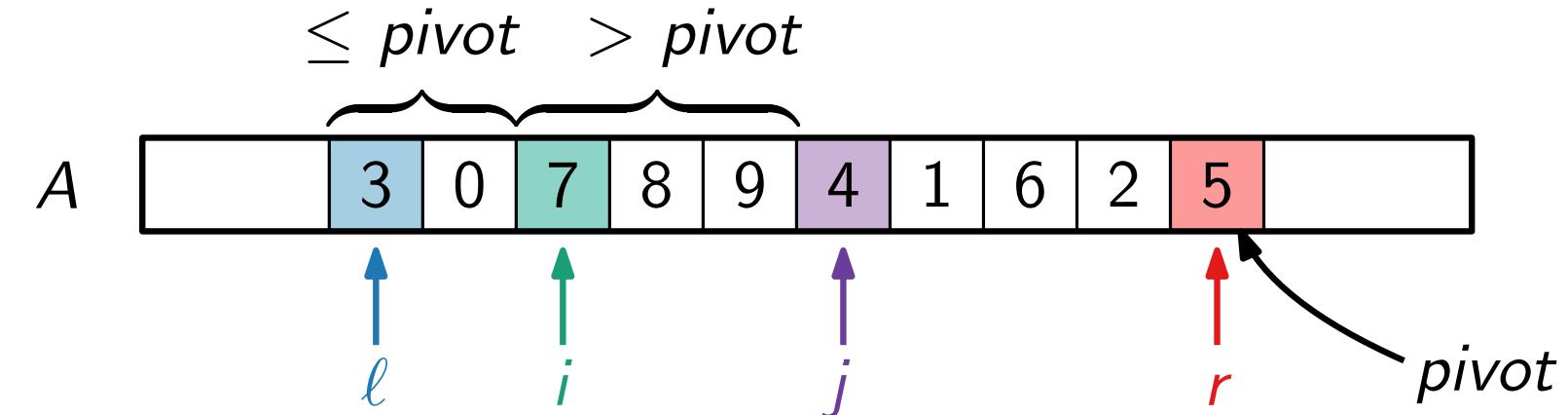
$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

```
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.
- (iii) $A[r] = pivot$.

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

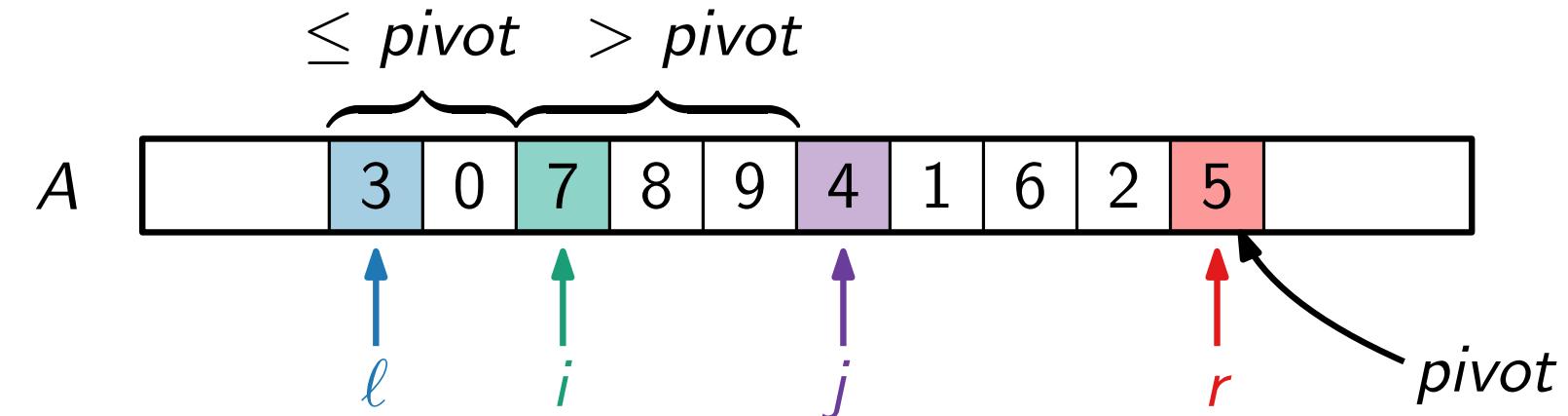
$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

```
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.
- (iii) $A[r] = pivot$.
- (iv) $A[\ell \dots j - 1]$ enthält die gleichen Elemente wie zu Beginn.

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

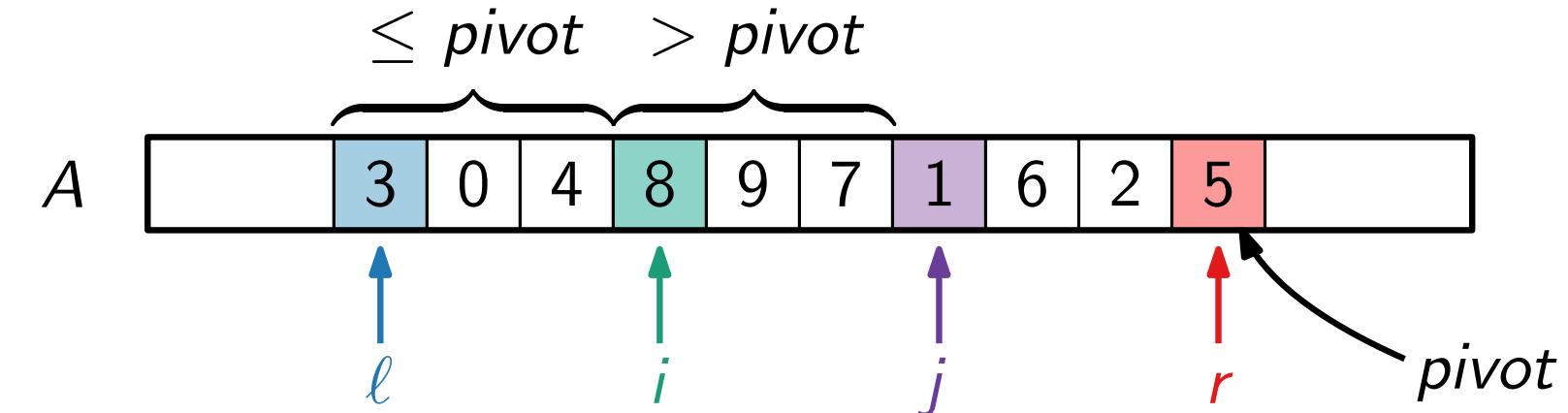
$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

```
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.
- (iii) $A[r] = pivot$.
- (iv) $A[\ell \dots j - 1]$ enthält die gleichen Elemente wie zu Beginn.

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

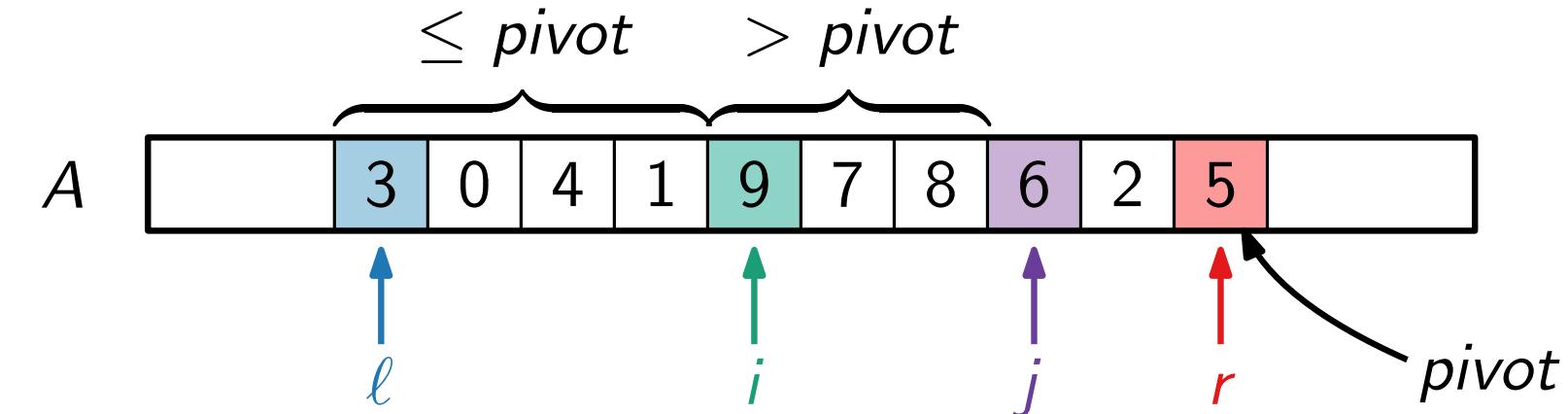
$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

```
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.
- (iii) $A[r] = pivot$.
- (iv) $A[\ell \dots j - 1]$ enthält die gleichen Elemente wie zu Beginn.

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

if $\ell < r$ **then**

```
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

$pivot = A[r]$

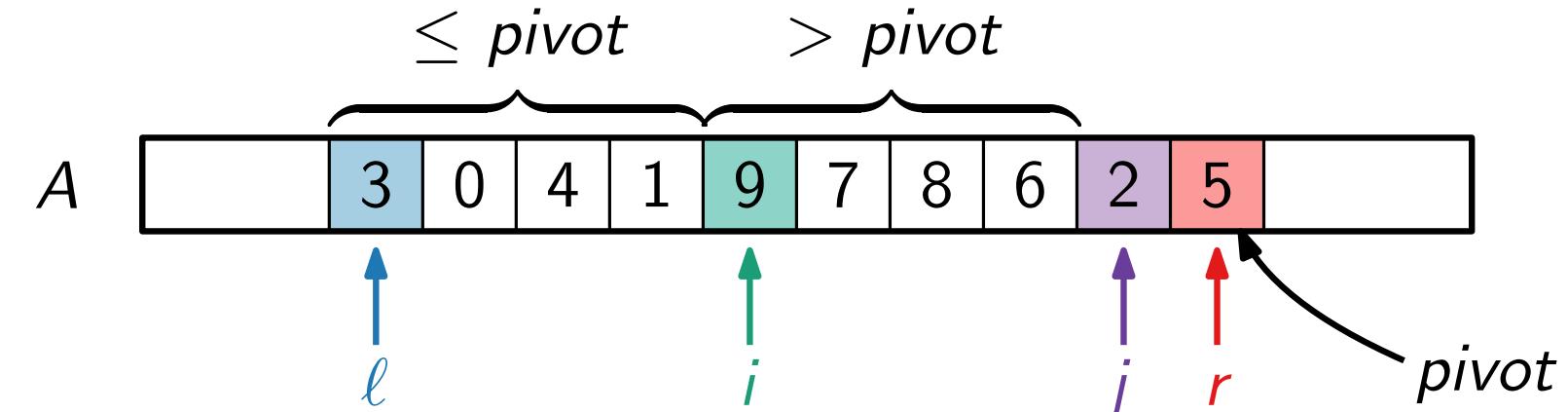
$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

```
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.
- (iii) $A[r] = pivot$.
- (iv) $A[\ell \dots j - 1]$ enthält die gleichen Elemente wie zu Beginn.

QuickSort

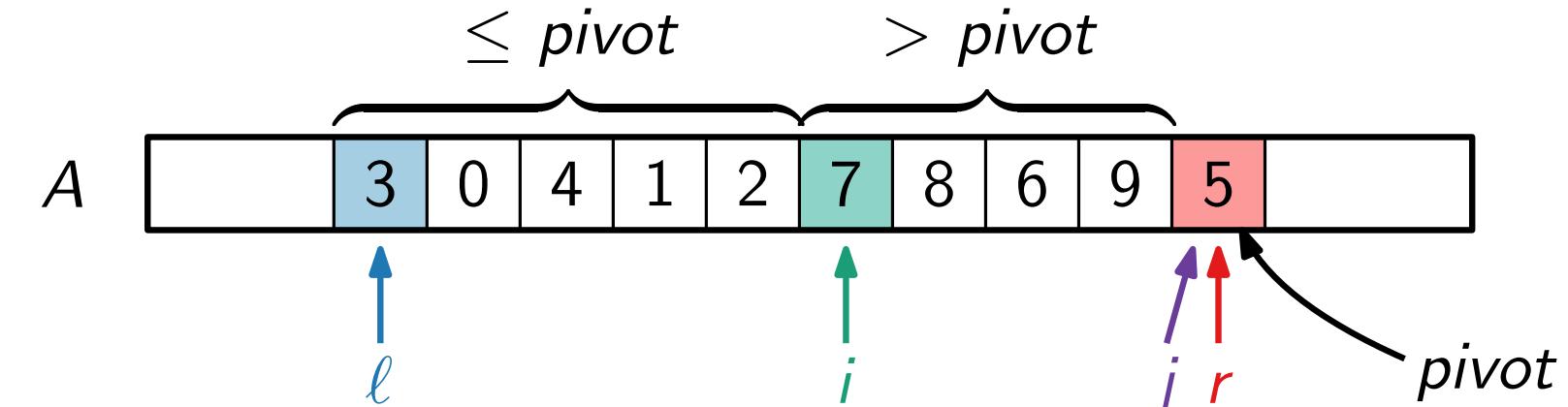
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
    pivot =  $A[r]$ 
     $i = \ell$ 
    for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
        if  $A[j] \leq pivot$  then
             $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
             $i = i + 1$ 
```

```
     $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
    return  $i$ 
```



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.
- (iii) $A[r] = pivot$.
- (iv) $A[\ell \dots j - 1]$ enthält die gleichen Elemente wie zu Beginn.

QuickSort

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

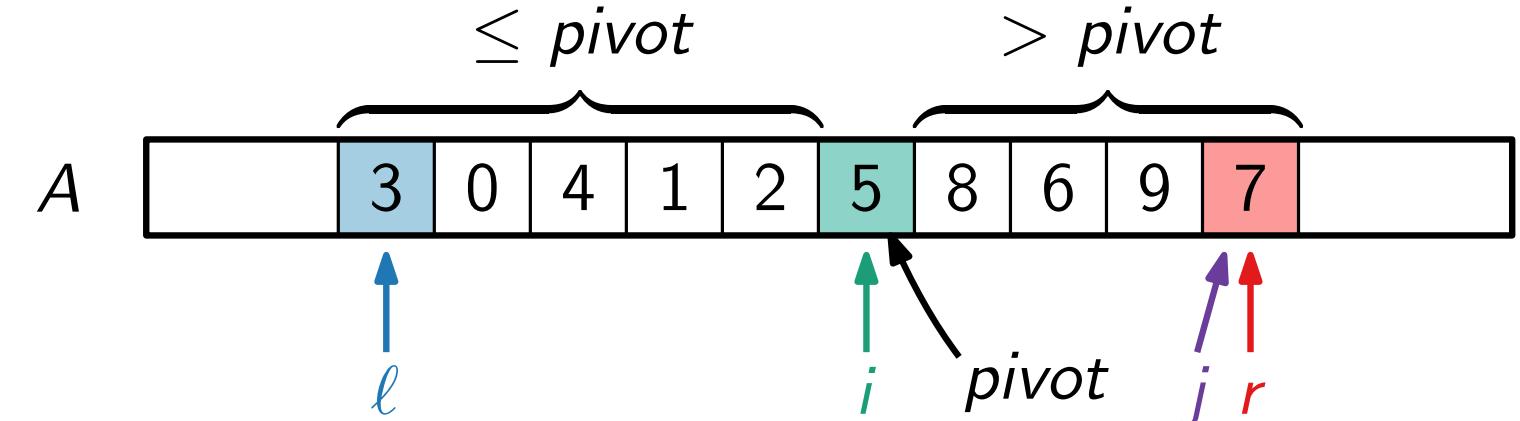
```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Schleifeninvariante:

- (i) Für $k = \ell, \dots, i - 1$ gilt: $A[k] \leq pivot$.
- (ii) Für $k = i, \dots, j - 1$ gilt: $A[k] > pivot$.
- (iii) $A[r] = pivot$.
- (iv) $A[\ell \dots j - 1]$ enthält die gleichen Elemente wie zu Beginn.

Ein Beispiel

5	6	4	1	2	3	7
---	---	---	---	---	---	---

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 

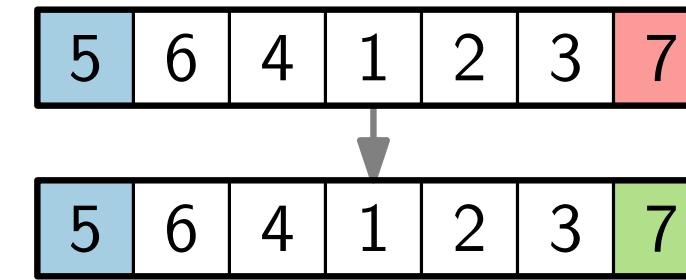
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Ein Beispiel

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```



```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```

Ein Beispiel

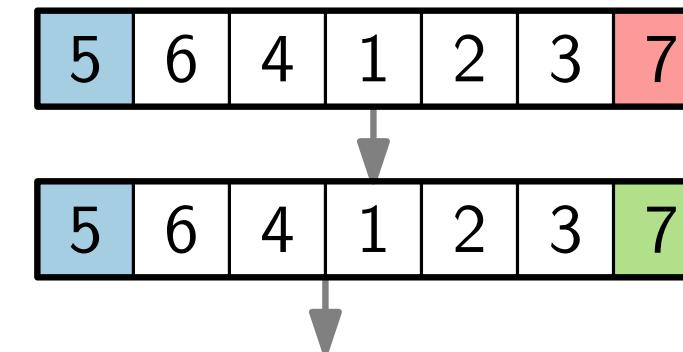
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
     $\text{QUICKSORT}(A, \ell, m - 1)$ 
     $\text{QUICKSORT}(A, m + 1, r)$ 
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

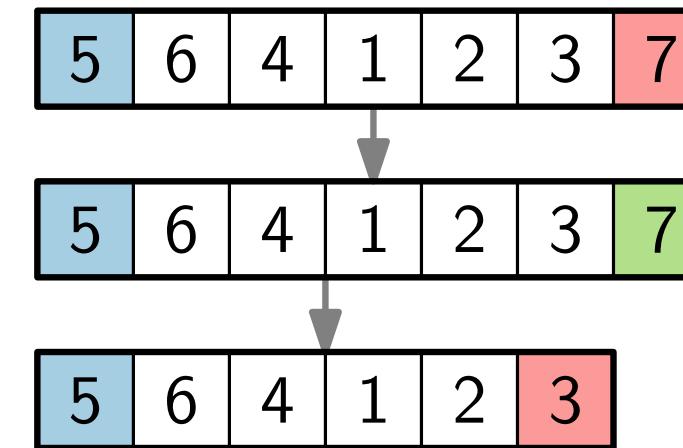
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
     $\text{QUICKSORT}(A, \ell, m - 1)$ 
     $\text{QUICKSORT}(A, m + 1, r)$ 
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

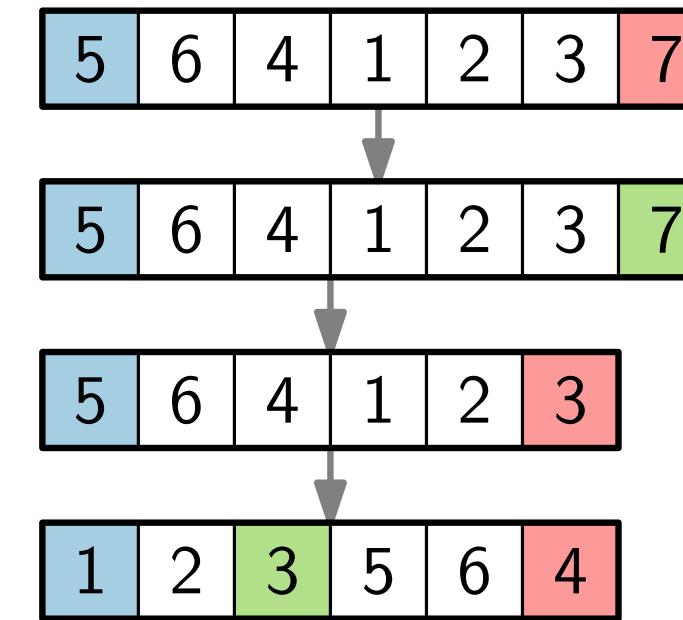
```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 

for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

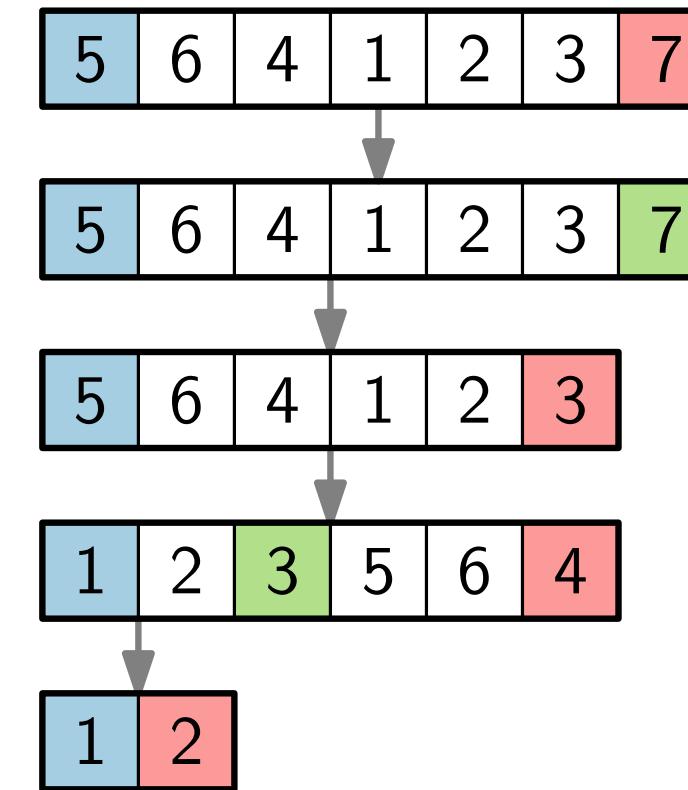
```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 

for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

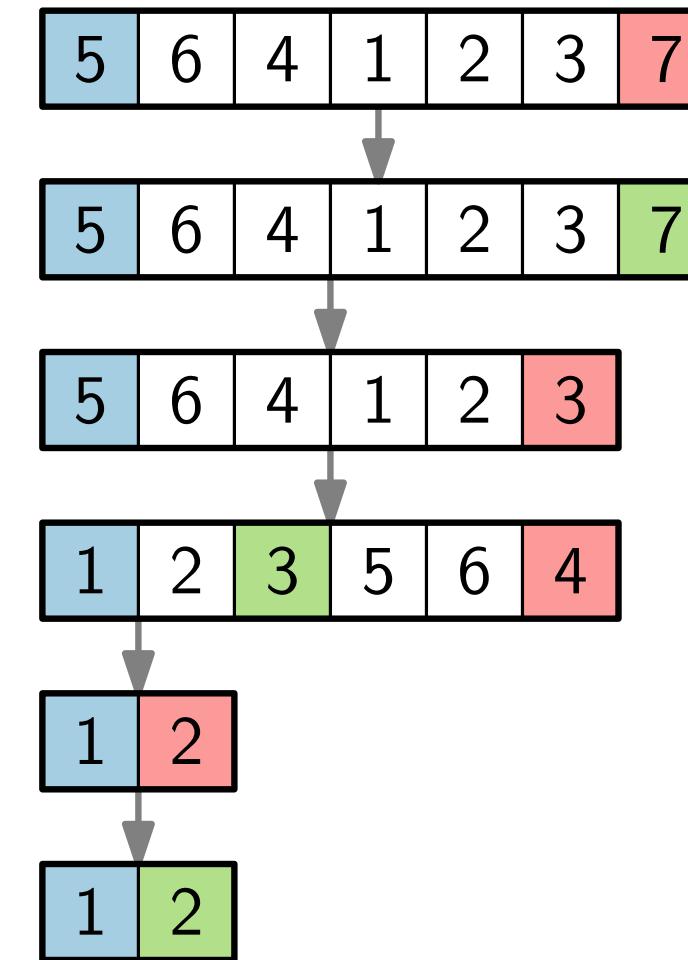
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

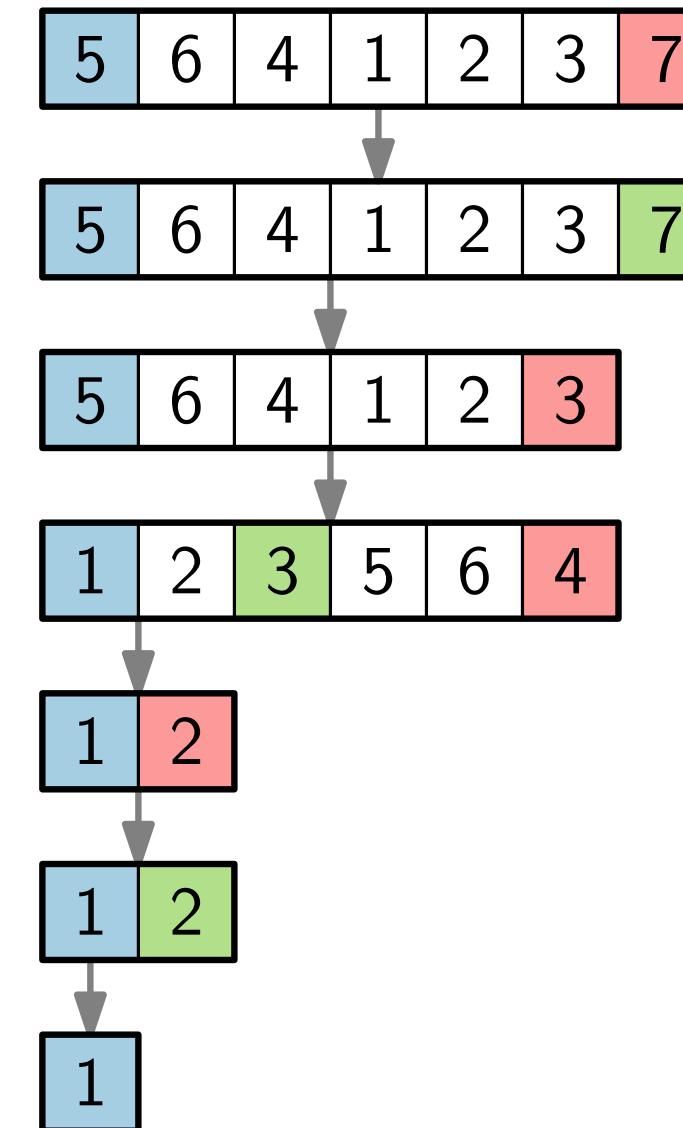
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

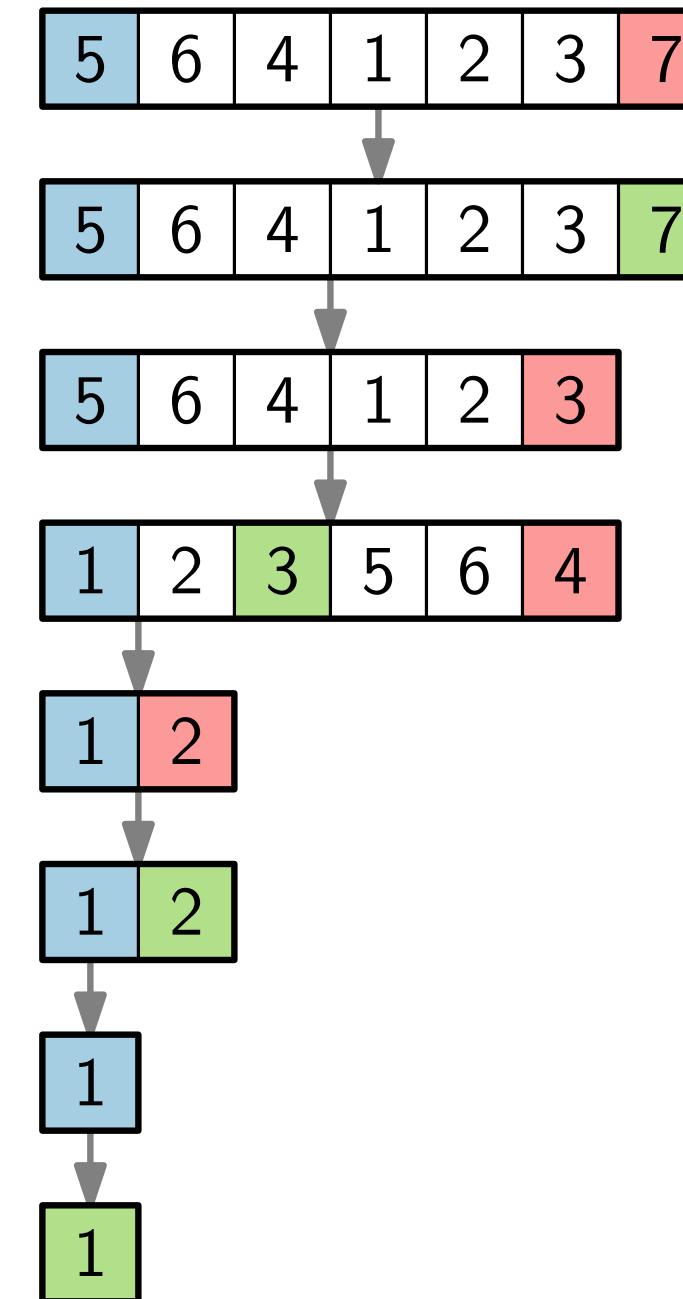
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

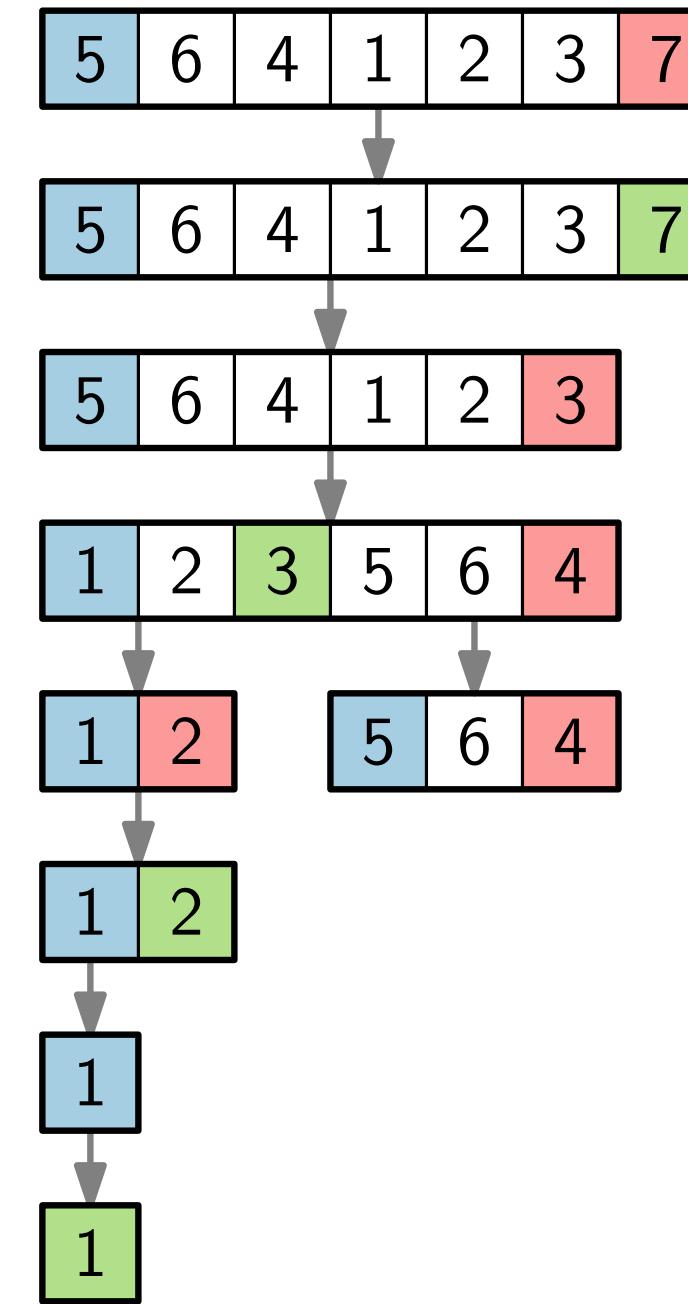
```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
```

```
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

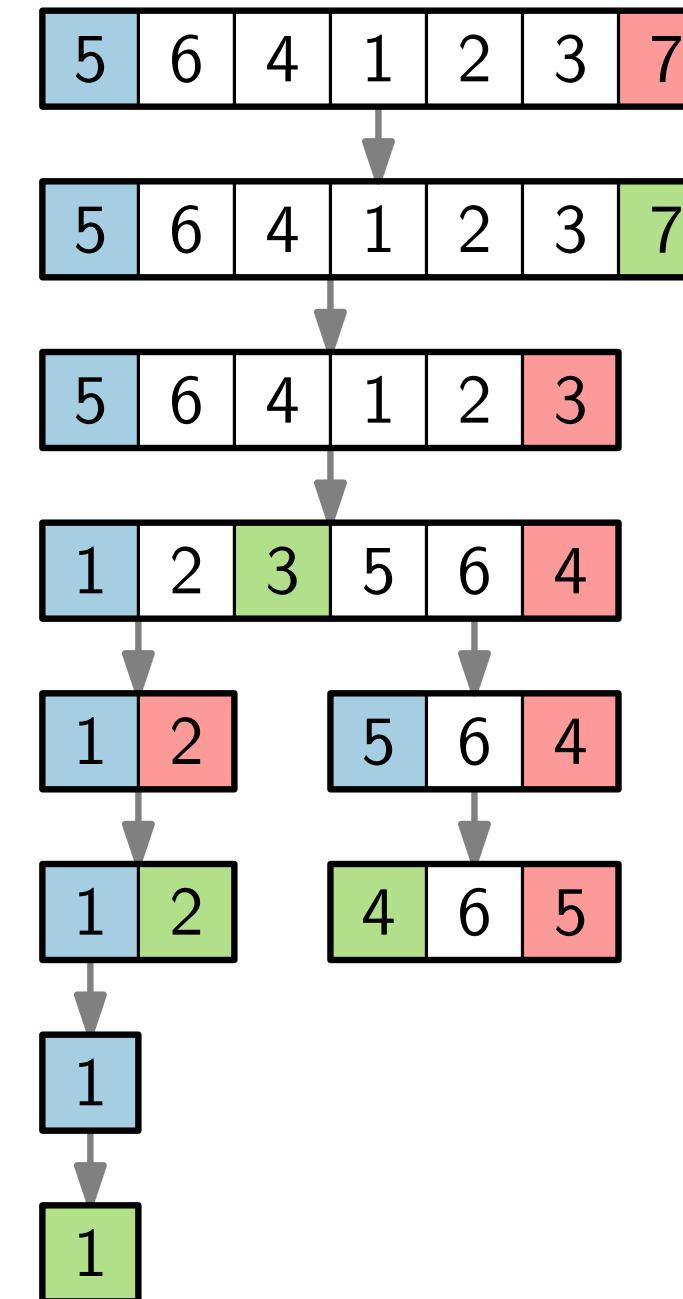
```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
```

```
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

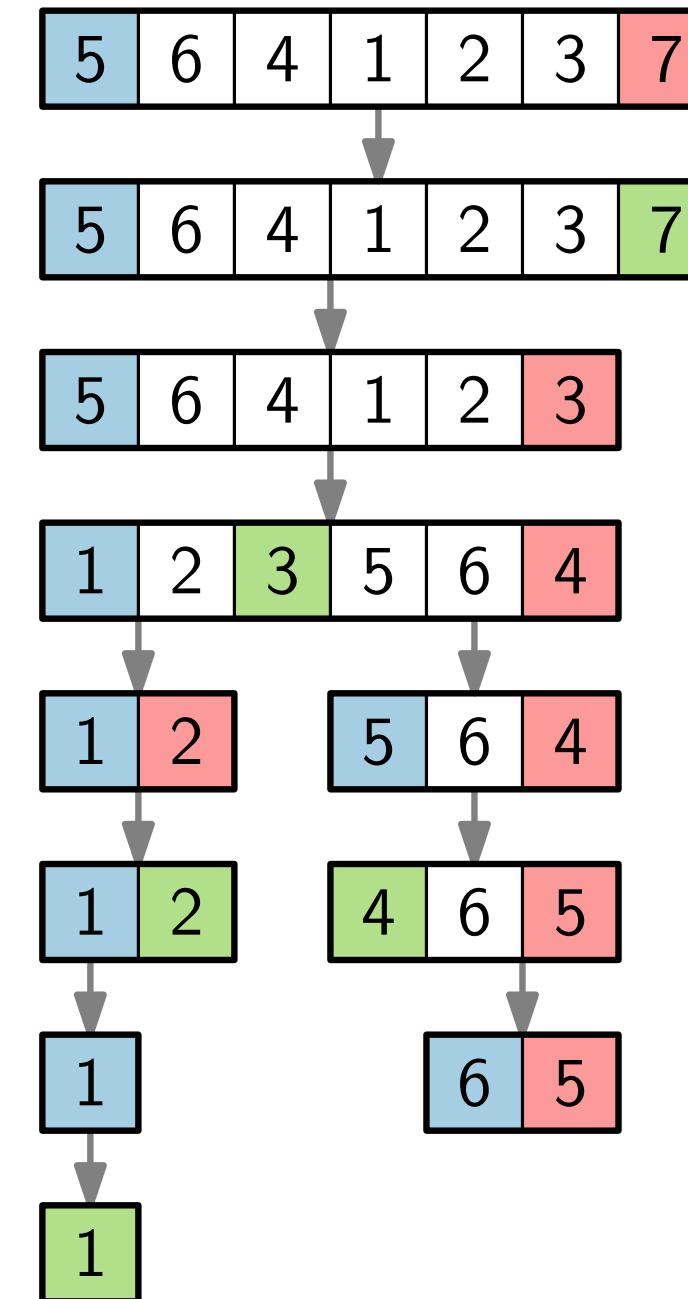
```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
```

```
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

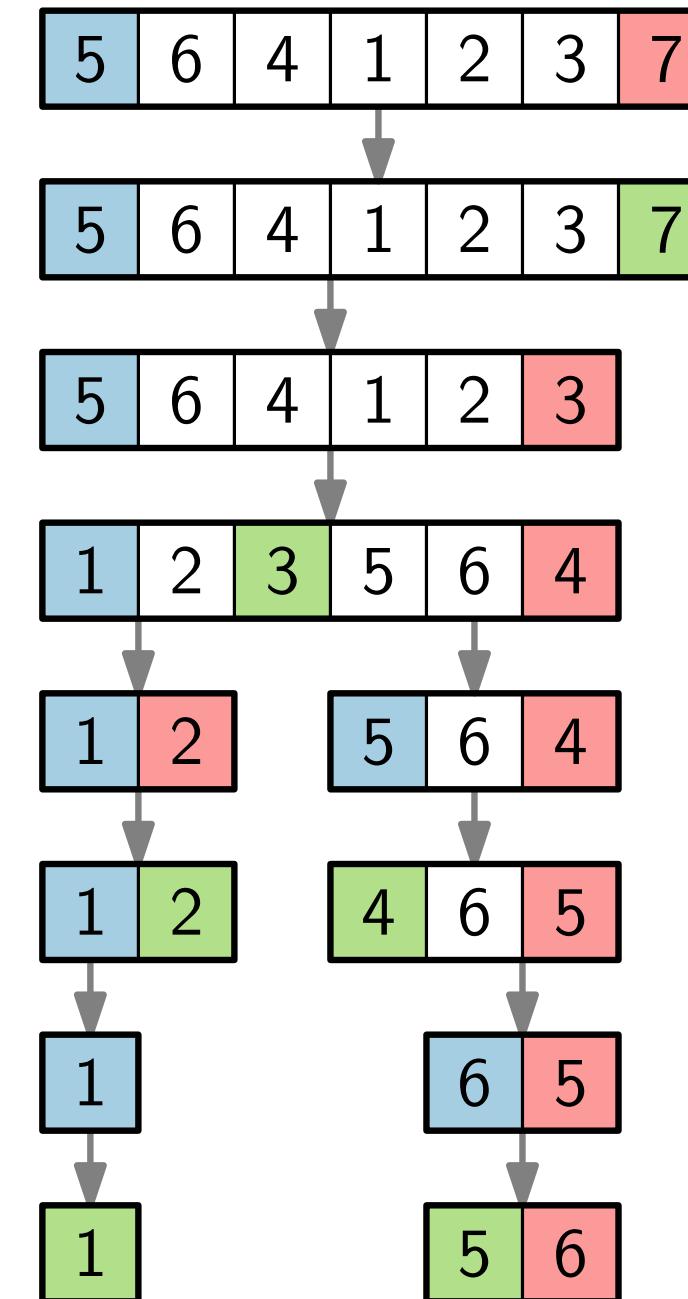
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

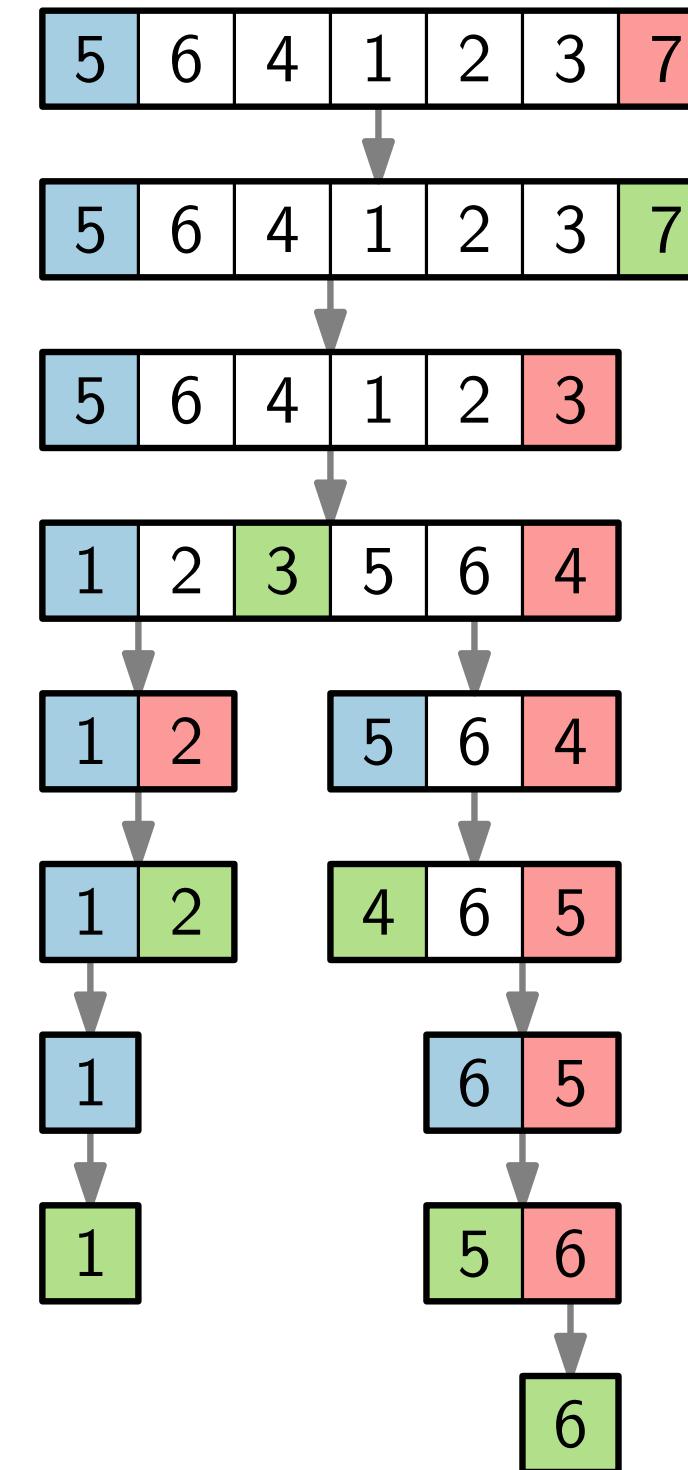
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

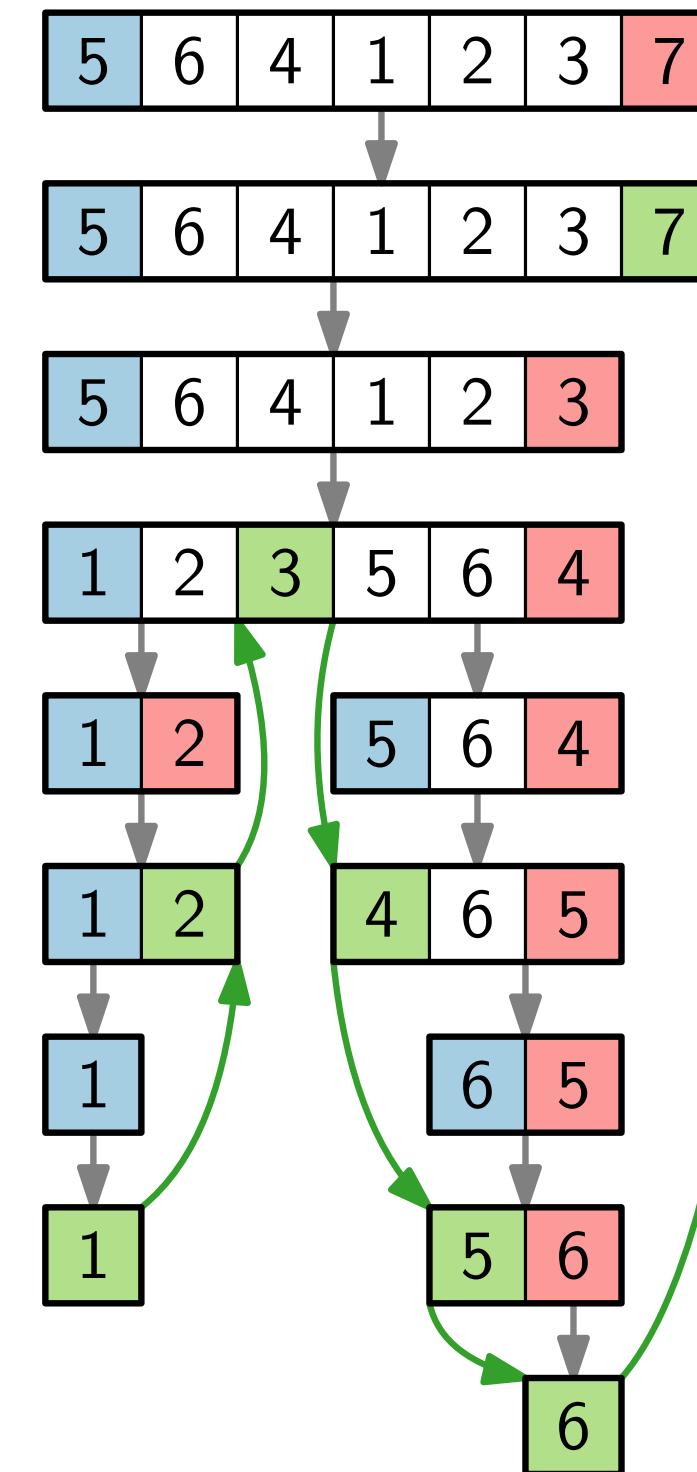
```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```



Ein Beispiel

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

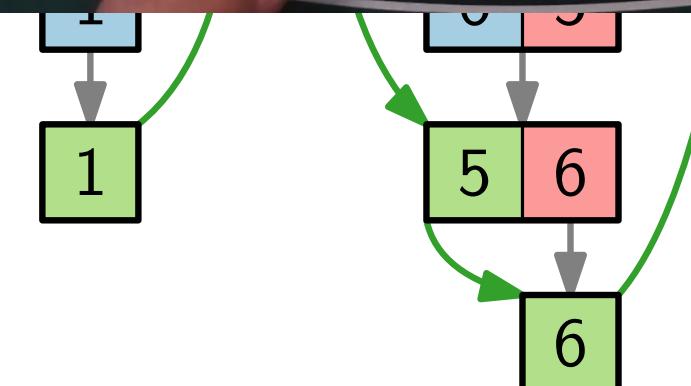
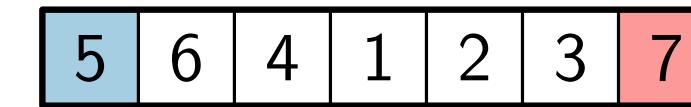
int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
 $i = \ell$ 

for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i



Ein Beispiel

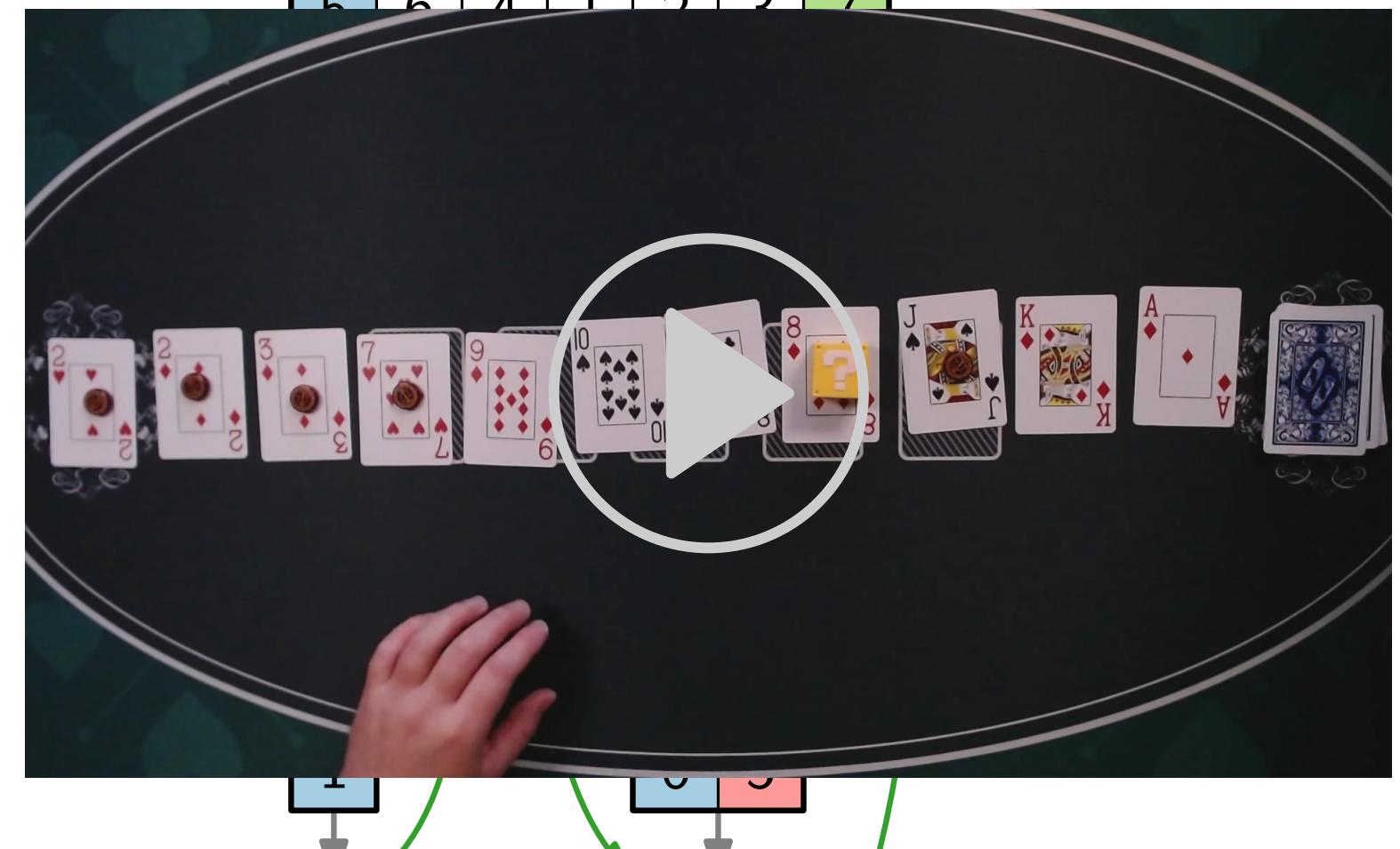
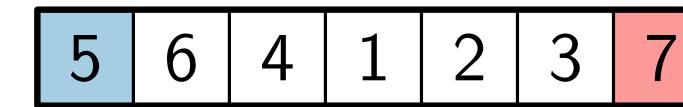
QUICKSORT($A, l = 1, r = A.length$)

```
if  $l < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, l, r)$ 
    QUICKSORT( $A, l, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

int PARTITION(int[] A, int l , int r)

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = l$ 
for  $j = l$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i



Demo.

<https://algo.uni-trier.de/demos/sort.html>

Laufzeit

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```

Laufzeit

`QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)`

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

`int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)`

```

 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 

for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Laufzeit

`QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)`

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )

```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

`int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)`

```


$pivot = A[r]$

 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 

```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer**

Vergleiche.

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Laufzeit

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```

Laufzeit

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

 $T_{\text{QS}}(n) =$

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{\text{QS}}(n) = T_{\text{QS}}(m - 1)$$

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```
 $pivot = A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Laufzeit

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{\text{QS}}(n) = T_{\text{QS}}(m - 1) + T_{\text{QS}}(n - m)$$

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{\text{QS}}(n) = T_{\text{QS}}(m - 1) + T_{\text{QS}}(n - m) + n - 1$$

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

pivot = A[r]
i = ℓ
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Laufzeit

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```

    pivot =  $A[r]$ 
     $i = \ell$ 
    for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
        if  $A[j] \leq pivot$  then
             $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
             $i = i + 1$ 
```

```

     $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{\text{QS}}(n) = T_{\text{QS}}(m - 1) + T_{\text{QS}}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 
  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 
  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: n immer erstes Element

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

```
QUICKSORT( $A, \ell = 1, r = A.length$ )
```

```
if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
```

```
int PARTITION(int[] A, int  $\ell$ , int  $r$ )
```

```
 $pivot = A[r]$ 
 $i = \ell$ 

for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
```

```
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
```

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: n immer erstes Element

$$\begin{aligned} T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\ &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 

  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned} T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\ &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\ &\vdots \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 
  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned} T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\ &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\ &\vdots \\ &= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \dots + n - 2 + n - 1 \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 
  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned} T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\ &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\ &\vdots \\ &= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \dots + n - 2 + n - 1 \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 
  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned}
 T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\
 &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\
 &\quad \vdots \\
 &= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \cdots + n - 2 + n - 1 \\
 &= \sum_{i=0}^{n-1} i
 \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 
  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned}
 T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\
 &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\
 &\quad \vdots \\
 &= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \cdots + n - 2 + n - 1 \\
 &= \sum_{i=0}^{n-1} i \in \Theta(n^2)
 \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

if $\ell < r$ **then**

```

 $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$
 $i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**
if $A[j] \leq pivot$ **then**
 $A[i] \leftrightarrow A[j]$
 $i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned}
T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\
&= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\
&\vdots \\
&= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \cdots + n - 2 + n - 1 \\
&= \sum_{i=0}^{n-1} i \in \Theta(n^2)
\end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

$$T_{QS}(n) \approx$$

Laufzeit

`QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)`

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )

```

`int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)`

```

     $pivot = A[r]$ 
     $i = \ell$ 
    for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
        if  $A[j] \leq pivot$  then
             $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
             $i = i + 1$ 

```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m-1) + T_{QS}(n-m) + n-1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned} T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n-1) + n-1 \\ &= (T_{QS}(n-2) + n-2) + n-1 \\ &\vdots \\ &= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \dots + n-2 + n-1 \\ &= \sum_{i=0}^{n-1} i \in \Theta(n^2) \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

$$T_{QS}(n) \approx 2T_{QS}(n/2) + n - 1$$

Laufzeit

`QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)`

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )

```

`int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)`

```

    pivot =  $A[r]$ 
     $i = \ell$ 
    for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
        if  $A[j] \leq pivot$  then
             $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
             $i = i + 1$ 
     $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 

```

`return i`

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

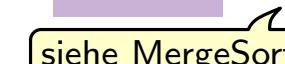
$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned} T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\ &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\ &\quad \vdots \\ &= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \dots + n - 2 + n - 1 \\ &= \sum_{i=0}^{n-1} i \in \Theta(n^2) \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

$$T_{QS}(n) \approx 2T_{QS}(n/2) + n - 1 \in$$

siehe MergeSort
 

Laufzeit

QUICKSORT($A, \ell = 1, r = A.length$)

```

if  $\ell < r$  then
     $m = \text{PARTITION}(A, \ell, r)$ 
    QUICKSORT( $A, \ell, m - 1$ )
    QUICKSORT( $A, m + 1, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

```

  pivot = A[r]
  i =  $\ell$ 
  for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
       $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
       $i = i + 1$ 
  
```

$A[i] \leftrightarrow A[r]$
return i

Zähle Anzahl der Vergleiche!

Beob. Partition benötigt **immer** $r - \ell$ Vergleiche.

Wovon hängt dann die Laufzeit ab?

$$T_{QS}(n) = T_{QS}(m - 1) + T_{QS}(n - m) + n - 1$$

1. Extremfall: m immer erstes Element

$$\begin{aligned} T_{QS}(n) &= T_{QS}(0) + T_{QS}(n - 1) + n - 1 \\ &= (T_{QS}(n - 2) + n - 2) + n - 1 \\ &\quad \vdots \\ &= T_{QS}(1) + 1 + 2 + \dots + n - 2 + n - 1 \\ &= \sum_{i=0}^{n-1} i \in \Theta(n^2) \end{aligned}$$

2. Extremfall: m immer mittleres Element

$$T_{QS}(n) \approx 2T_{QS}(n/2) + n - 1 \in \Theta(n \log n)$$

siehe MergeSort

Wo ist die Wahrheit?

Wo ist die Wahrheit?

M.a.W. was passiert im Durchschnittsfall (**average case**)?

Wo ist die Wahrheit?

M.a.W. was passiert im Durchschnittsfall (**average case**)?

Vgl. **INSERTION SORT**:

Wo ist die Wahrheit?

M.a.W. was passiert im Durchschnittsfall (**average case**)?

Vgl. **INSERTION SORT**:

Bester Fall = $n - 1$	$\in \Theta(n)$	Vergleiche
Schlechtester Fall = $\binom{n}{2}$	$\in \Theta(n^2)$	Vergleiche
Durchschnittsfall = $\binom{n}{2}/2$	$\in \Theta(n^2)$	Vergleiche

Wo ist die Wahrheit?

M.a.W. was passiert im Durchschnittsfall (**average case**)?

Vgl. INSERTION SORT: Bester Fall = $n - 1 \in \Theta(n)$ Vergleiche

Schlechterster Fall = $\binom{n}{2}$ $\in \Theta(n^2)$ Vergleiche

Durchschnittsfall = $\binom{n}{2}/2 \in \Theta(n^2)$ Vergleiche

QUICKSORT: Bester Fall = $n \log n$, $n \in \Theta(n \log n)$ Vergleiche

Schlechterster Fall = $\binom{n}{2}$ $\in \Theta(n^2)$ Vergleiche

Durchschnittsfall = ?

Zurück zu QUICKSORT

```
int PARTITION(int[] A, int ℓ, int r)
pivot = A[r]
i = ℓ
for j = ℓ to r - 1 do
    if A[j] ≤ pivot then
        A[i] ↔ A[j]
        i = i + 1
A[i] ↔ A[r]
return i
```

Zurück zu QUICKSORT

```
int PARTITION(int[] A, int l, int r)
```

```
    pivot = A[r]
```

```
    i = l
```

```
    for j = l to r - 1 do
```

```
        if A[j] ≤ pivot then
```

```
            A[i] ↔ A[j]
```

```
            i = i + 1
```

```
A[i] ↔ A[r]
```

```
return i
```

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

```
int PARTITION(int[] A, int ℓ, int r)
```

```
    pivot = A[r]
```

```
    i = ℓ
```

```
    for j = ℓ to r - 1 do
```

```
        if A[j] ≤ pivot then
```

```
            A[i] ↔ A[j]
```

```
            i = i + 1
```

```
A[i] ↔ A[r]
```

```
return i
```

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$

Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

int PARTITION(int[] A, int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

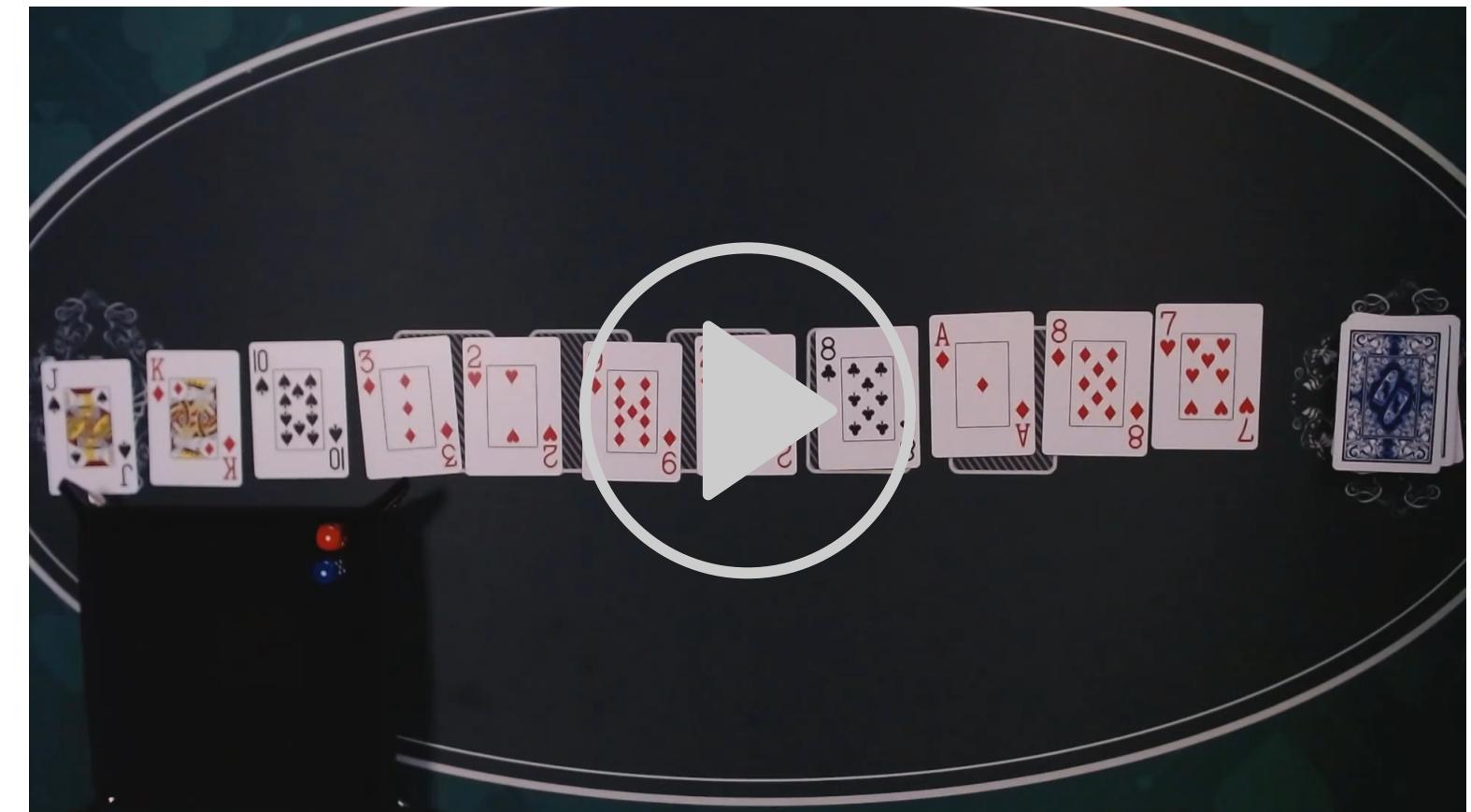
if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

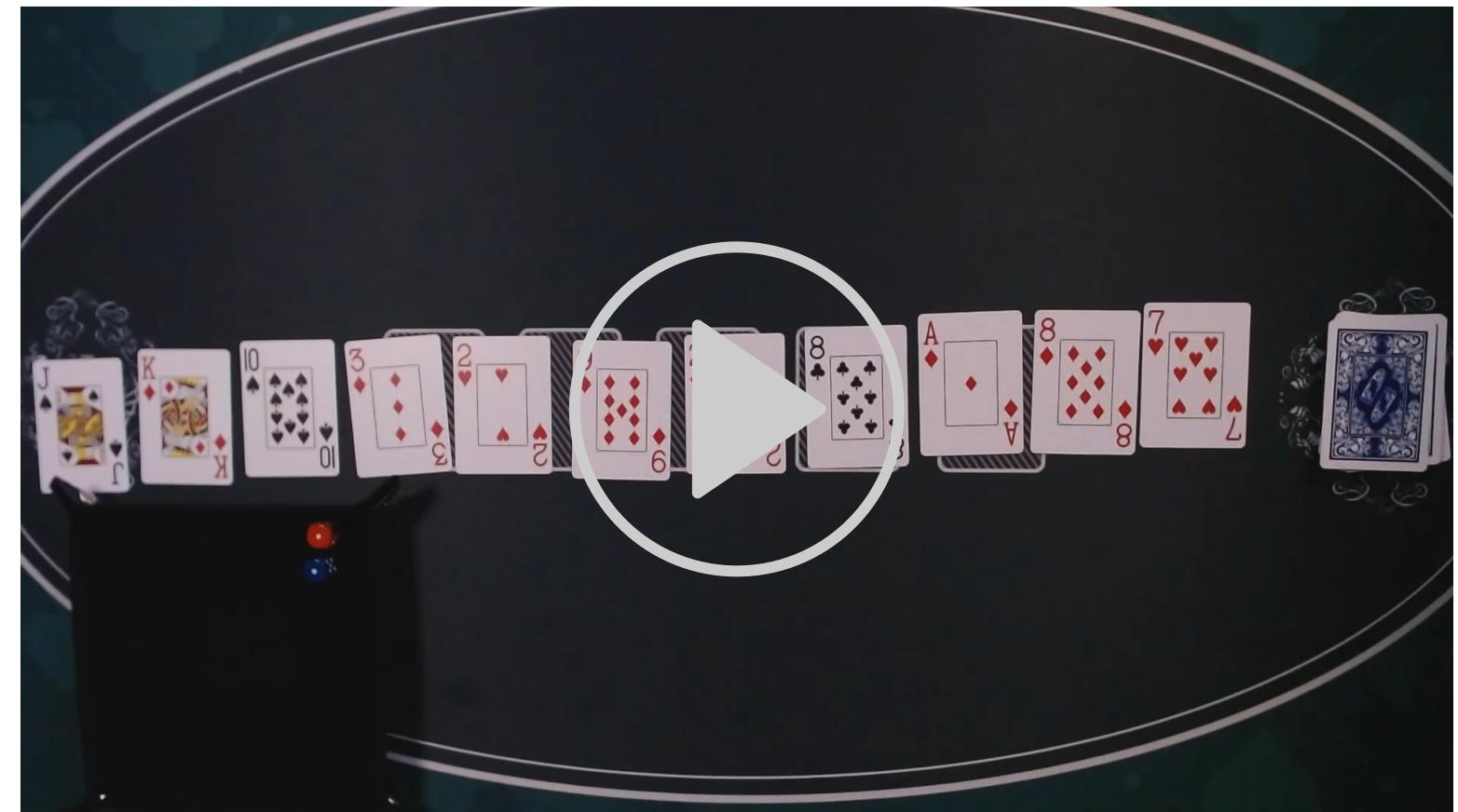
if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i



Demo.

<https://algo.uni-trier.de/demos/sort.html>

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
 $i = \ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal:

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden $pivot$ ist.

7	6	5	1	2	3	4
---	---	---	---	---	---	---

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

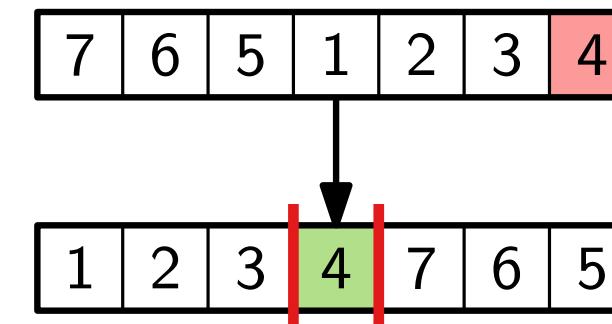
$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden $pivot$ ist.



Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

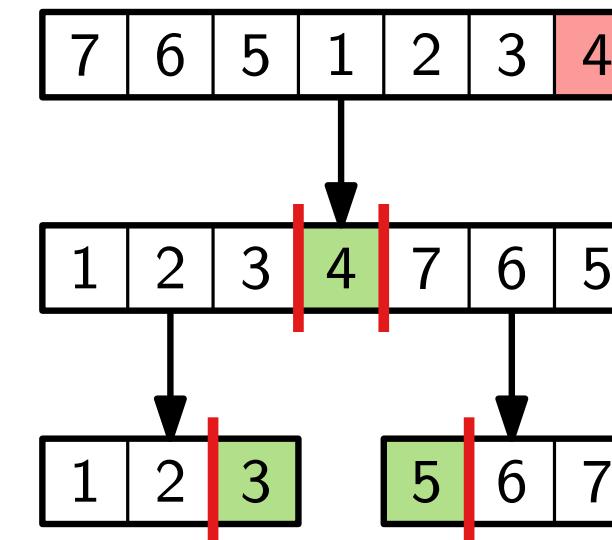
```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
  if  $A[j] \leq pivot$  then
     $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
     $i = i + 1$ 
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
  
```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.



Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

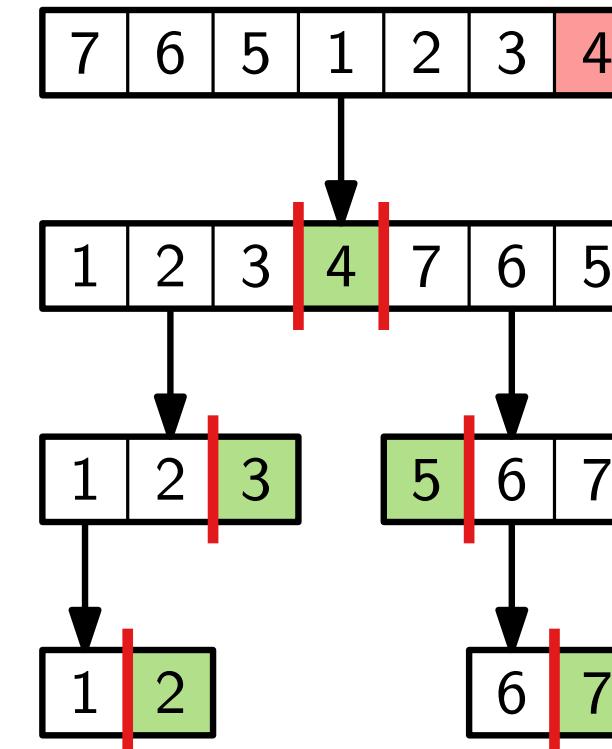
pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
         $i = i + 1$ 
    A[i] \leftrightarrow A[r]
return  $i$ 

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden $pivot$ ist.



Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

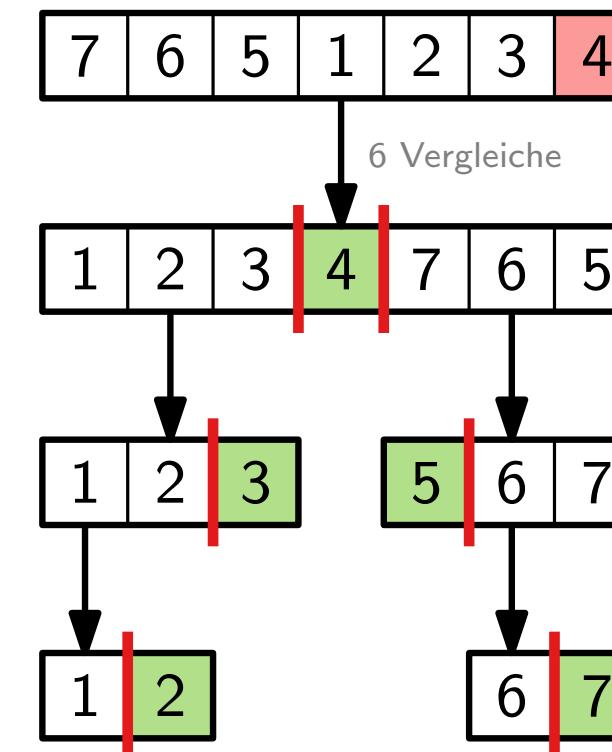
```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
  if  $A[j] \leq pivot$  then
     $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
     $i = i + 1$ 
 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
  
```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden $pivot$ ist.



Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

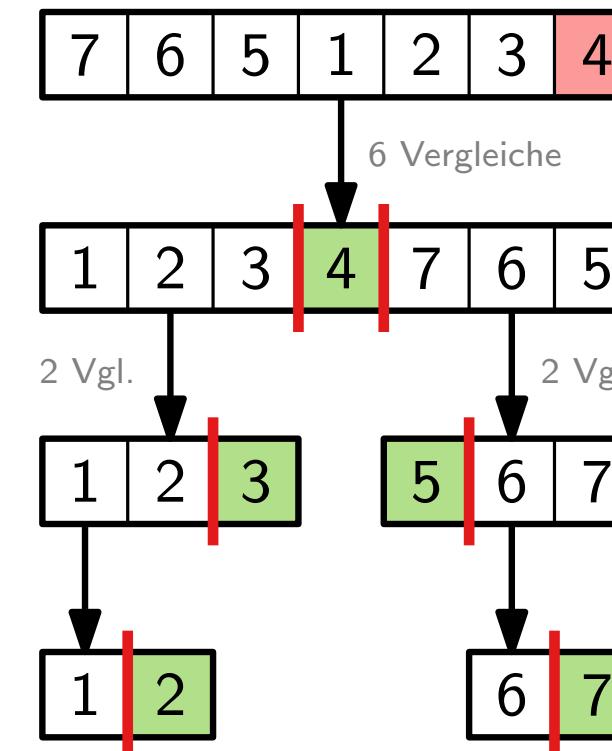
```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
  if  $A[j] \leq pivot$  then
     $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
     $i = i + 1$ 
   $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
  
```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.



Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

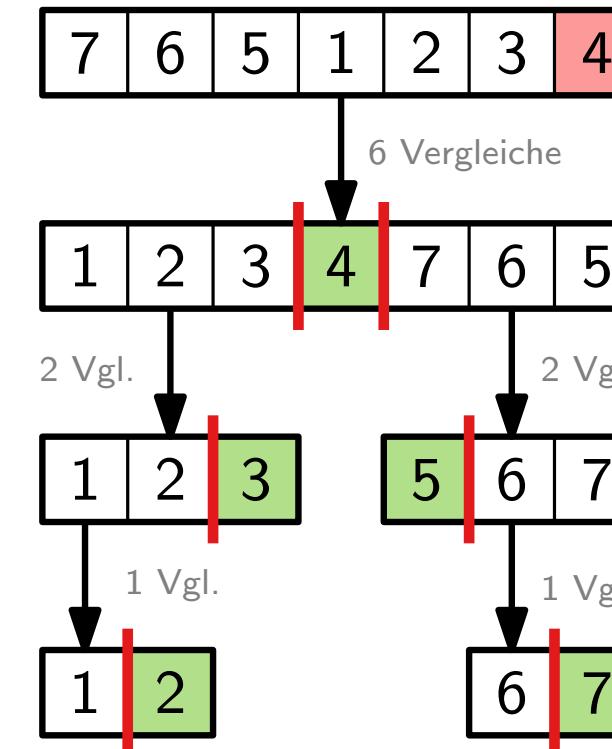
```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
  if  $A[j] \leq pivot$  then
     $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
     $i = i + 1$ 
   $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
  
```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.



Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

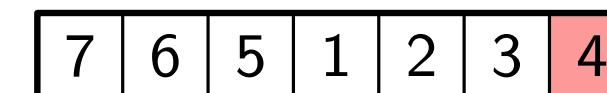
$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden $pivot$ ist.



Wie viele Vergleiche bräuchte
INSERTIONSORT für diese Instanz?

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )
  
```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
  if  $A[j] \leq pivot$  then
     $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
     $i = i + 1$ 
  
```

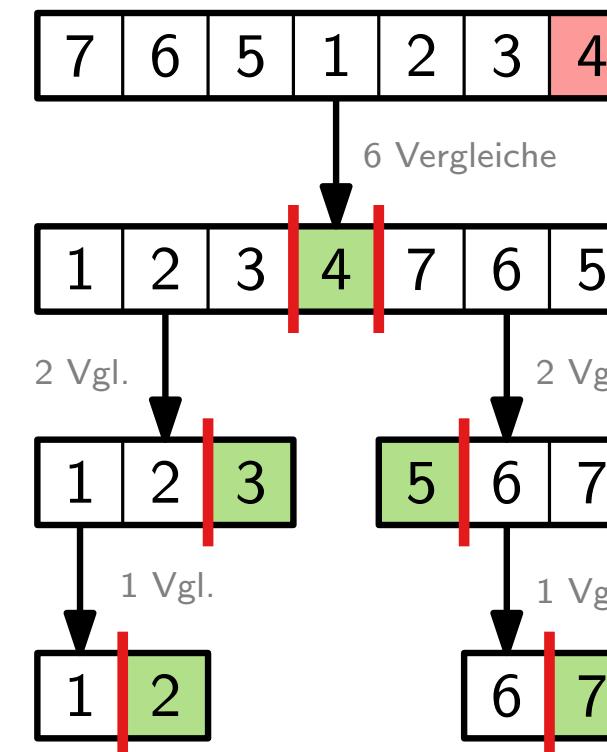
```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return  $i$ 
  
```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.



Wie viele Vergleiche bräuchte
INSERTIONSORT für diese Instanz?

$$0 + 1 + 2 + 3 + 4 + 4 + 4 = 18$$

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
        i = i + 1

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return i

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$ .
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
        i = i + 1
     $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return i

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

$$V_{ij} = \begin{cases} 1, & \text{falls Alg. } z_i \text{ und } z_j \text{ vergleicht,} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

$k = \text{RANDOM}(\ell, r)$ Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$.

$A[k] \leftrightarrow A[r]$

return PARTITION(A, ℓ, r)

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

$pivot = A[r]$

$i = \ell$

for $j = \ell$ **to** $r - 1$ **do**

if $A[j] \leq pivot$ **then**

$A[i] \leftrightarrow A[j]$

$i = i + 1$

$A[i] \leftrightarrow A[r]$

return i

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

$$V_{ij} = \begin{cases} 1, & \text{falls Alg. } z_i \text{ und } z_j \text{ vergleicht,} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Sei V Zufallsvar. für Gesamtanzahl der Vergleiche.

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}$ .
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
        i = i + 1

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return i

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

$$V_{ij} = \begin{cases} 1, & \text{falls Alg. } z_i \text{ und } z_j \text{ vergleicht,} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Sei V Zufallsvar. für Gesamtanzahl der Vergleiche.

Dann gilt $V =$

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
        i = i + 1

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return i

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

$$V_{ij} = \begin{cases} 1, & \text{falls Alg. } z_i \text{ und } z_j \text{ vergleicht,} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Sei V Zufallsvar. für Gesamtanzahl der Vergleiche.

Dann gilt $V = \sum_{1 \leq i < j \leq n} V_{ij}$.

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
        i = i + 1

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return i

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

$$V_{ij} = \begin{cases} 1, & \text{falls Alg. } z_i \text{ und } z_j \text{ vergleicht,} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Sei V Zufallsvar. für Gesamtanzahl der Vergleiche.

Dann gilt $V = \sum_{1 \leq i < j \leq n} V_{ij}$.

$$\Rightarrow E[V] =$$

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
        i = i + 1

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return i

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

$$V_{ij} = \begin{cases} 1, & \text{falls Alg. } z_i \text{ und } z_j \text{ vergleicht,} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Sei V Zufallsvar. für Gesamtanzahl der Vergleiche.

Dann gilt $V = \sum_{1 \leq i < j \leq n} V_{ij}$.

$$\Rightarrow E[V] =$$

Linearität des Erwartungswerts!

Zurück zu QUICKSORT

Idee: Steck Zufall in den Algorithmus!

RANDOMIZEDPARTITION(A, ℓ, r)

```

 $k = \text{RANDOM}(\ell, r)$  Liefert Zufallszahl
 $\in \{\ell, \dots, r\}.$ 
 $A[k] \leftrightarrow A[r]$ 
return PARTITION( $A, \ell, r$ )

```

int PARTITION(int[] A , int ℓ , int r)

```

pivot =  $A[r]$ 
i =  $\ell$ 
for  $j = \ell$  to  $r - 1$  do
    if  $A[j] \leq pivot$  then
         $A[i] \leftrightarrow A[j]$ 
        i = i + 1

```

```

 $A[i] \leftrightarrow A[r]$ 
return i

```

Seien z_1, z_2, \dots, z_n die Elemente von A in sortierter Reihenfolge.

Wann vergleicht Alg. z_i und z_j ?

Höchstens ein Mal: wenn eins von beiden *pivot* ist.

Definiere Indikator-Zufallsvariable:

$$V_{ij} = \begin{cases} 1, & \text{falls Alg. } z_i \text{ und } z_j \text{ vergleicht,} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Sei V Zufallsvar. für Gesamtanzahl der Vergleiche.

Dann gilt $V = \sum_{1 \leq i < j \leq n} V_{ij}$.

$$\Rightarrow E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}]$$

Linearität des Erwartungswerts!

First come, first served

$$E[V_{ij}] =$$

First come, first served

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j]$$

First come, first served

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] =$$

First come, first served

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] =$$



First come, first served

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] =$$



Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

First come, first served

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] =$$



Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

First come, first served

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] =$$



Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: Alg. vergleicht z_i und $z_j \Leftrightarrow$

First come, first served

$$E[\textcolor{green}{V_{ij}}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{?}$$

Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: Alg. vergleicht z_i und $z_j \Leftrightarrow z^* = z_i$ oder $z^* = z_j$.

First come, first served

$$E[\textcolor{green}{V_{ij}}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{?}$$

Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: $\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j \Leftrightarrow z^* = z_i \text{ oder } z^* = z_j$.

$$\Rightarrow \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] =$$

First come, first served

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{?}$$

Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: Alg. vergleicht z_i und $z_j \Leftrightarrow z^* = z_i$ oder $z^* = z_j$.

$$\Rightarrow \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \Pr[z^* = z_i \text{ oder } z^* = z_j]$$

First come, first served

$$E[\textcolor{green}{V_{ij}}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{?}$$

Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: Alg. vergleicht z_i und $z_j \Leftrightarrow z^* = z_i$ oder $z^* = z_j$.

$$\begin{aligned} \Rightarrow \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] &= \Pr[z^* = z_i \text{ oder } z^* = z_j] \\ &\stackrel{i \neq j}{=} \Pr[z^* = z_i] + \Pr[z^* = z_j] \end{aligned}$$

First come, first served

$$E[\textcolor{green}{V_{ij}}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{?}$$

Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: Alg. vergleicht z_i und $z_j \Leftrightarrow z^* = z_i$ oder $z^* = z_j$.

$$\Rightarrow \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \Pr[z^* = z_i \text{ oder } z^* = z_j]$$

$$\stackrel{i \neq j}{=} \Pr[z^* = z_i] + \Pr[z^* = z_j]$$

$$= \frac{1}{|Z_{ij}|} + \frac{1}{|Z_{ij}|}$$

First come, first served

$$E[\textcolor{green}{V_{ij}}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{?}$$

Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: Alg. vergleicht z_i und $z_j \Leftrightarrow z^* = z_i$ oder $z^* = z_j$.

$$\Rightarrow \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \Pr[z^* = z_i \text{ oder } z^* = z_j]$$

$$\stackrel{i \neq j}{=} \Pr[z^* = z_i] + \Pr[z^* = z_j]$$

$$= \frac{1}{|Z_{ij}|} + \frac{1}{|Z_{ij}|}$$

$$= \frac{2}{j - i + 1}$$

First come, first served

$$E[\text{V}_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Betrachte die Menge $Z_{ij} := \{z_i, z_{i+1}, \dots, z_j\}$.

Sei z^* die erste Zahl in Z_{ij} , die *pivot* wird.

Es gilt: Alg. vergleicht z_i und $z_j \Leftrightarrow z^* = z_i$ oder $z^* = z_j$.

$$\begin{aligned} \Rightarrow \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] &= \Pr[z^* = z_i \text{ oder } z^* = z_j] \\ &\stackrel{i \neq j}{=} \Pr[z^* = z_i] + \Pr[z^* = z_j] \\ &= \frac{1}{|Z_{ij}|} + \frac{1}{|Z_{ij}|} \\ &= \frac{2}{j-i+1} \end{aligned}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[\textcolor{green}{V}_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[\textcolor{blue}{V}] =$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}]$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j-i+1}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \quad \text{Trick: ersetze } j - i \text{ durch } k$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \quad \text{Trick: ersetze } j - i \text{ durch } k$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \quad \text{Trick: ersetze } j - i \text{ durch } k$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum \frac{2}{k + 1}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \left(\sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \right)$$

Trick: ersetze $j - i$ durch k

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum \frac{2}{k + 1}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$\begin{aligned} &= \sum_{i=1}^{n-1} \left(\sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \right) \\ &= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \end{aligned}$$

Trick: ersetze $j - i$ durch k

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$\begin{aligned} &= \sum_{i=1}^{n-1} \left(\sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \right) \\ &= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k + 1} \end{aligned}$$

Trick: ersetze $j - i$ durch k

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \quad \text{Trick: ersetze } j - i \text{ durch } k$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k + 1}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \quad \text{Trick: ersetze } j - i \text{ durch } k$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k + 1} <$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j - i + 1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j - i + 1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j - i + 1} \quad \text{Trick: ersetze } j - i \text{ durch } k$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k + 1} < \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^n \frac{2}{k}$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j-i+1} \quad \text{Trick: ersetze } j-i \text{ durch } k$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k+1} < \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^n \frac{2}{k} \in \mathcal{O}()$$

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j-i+1}$$

Trick: ersetze $j - i$ durch k

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k+1} < \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^n \frac{2}{k} \in \mathcal{O}()$$

3) $\sum_{i=1}^n \frac{1}{i} \approx \ln n$ **harmonische Reihe**

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j-i+1}$$

Trick: ersetze $j - i$ durch k

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k+1} < \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^n \frac{2}{k} \in \mathcal{O}(n \log n)$$

3) $\sum_{i=1}^n \frac{1}{i} \approx \ln n$ **harmonische Reihe**

Auf zum letzten Gefecht . . .

$$E[V_{ij}] = \Pr[\text{Alg. vergleicht } z_i \text{ und } z_j] = \boxed{\frac{2}{j-i+1}}$$

Wir wissen:

$$E[V] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} E[V_{ij}] = \sum_{1 \leq i < j \leq n} \frac{2}{j-i+1}$$

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{j=i+1}^n \frac{2}{j-i+1}$$

Trick: ersetze $j - i$ durch k

$$= \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^{n-i} \frac{2}{k+1} < \sum_{i=1}^{n-1} \sum_{k=1}^n \frac{2}{k} \in \mathcal{O}(n \log n)$$

3) $\sum_{i=1}^n \frac{1}{i} \approx \ln n$ **harmonische Reihe**

Satz. RANDOMIZEDQUICKSORT sortiert n Zahlen in $\mathcal{O}(n \log n)$ erwarteter Zeit.

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$		$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$		$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$		$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$		$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$		$\Theta(n \log n)$	✓	✗

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$		$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$		$\Theta(n \log n)$	✓	✗

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗
QUICK SORT					

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗
QUICK SORT	$\Theta(n \log n)$				

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗
QUICK SORT	$\Theta(n \log n)$		$\Theta(n^2)$		

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗
QUICK SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n^2)$		

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗
QUICK SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n^2)$	✗	✗

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗
QUICK SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n^2)$	(✓)	✗

Vergleich Laufzeiten

	Bester Fall	Erw. Fall	Schl. Fall	in-situ	stabil
INSERTION SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
SELECTION SORT	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✗
BUBBLE SORT	$\Theta(n)$	$\Theta(n^2)$	$\Theta(n^2)$	✓	✓
MERGE SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✗	✓
HEAP SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	✓	✗
QUICK SORT	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n \log n)$	$\Theta(n^2)$	(✓)	✗

QUICKSORT muss für jeden rekursiven Aufruf die Variable m zwischenspeichern. Dafür wird im worst case $\Omega(n)$ zusätzlicher Speicherplatz benötigt. Mit Tricks kann man dieses Problem umgehen und so QUICKSORT in-situ machen.